

Workshops Seminare Fortbildungen



*bis 31.12.2020 komplett digital,
live-online auf MS Teams*

Neue Weiterbildungschancen
im Laufe des Jahres checken:
www.deaplus.org

2020



Deutsche Event Akademie GmbH



DEAplus Seminarbroschüre 2020

Veröffentlichung: Januar 2020 – aktualisiert im Juli 2020
Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird in dieser Seminarbroschüre ausschließlich die männliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern verwendet. Es mögen sich alle gleichermaßen angesprochen fühlen. Vielen Dank!

Bildnachweise: Adam Hall Group GmbH und Adobe Stock

Unser System der Qualitätssicherung:



20 Jahre Praxis-Know-how powered by DEAplus



In der ersten Hälfte des Geburtstagsjahres der DEAplus, unter neuer Adresse in der [Lilienthalstraße 1 in Hannover](#) ergaben sich durch die Corona-Pandemie ungewöhnliche Herausforderungen und anhaltende Einschränkungen des Präsenz-Seminar-Betriebes. Die Situation der Veranstaltungsbranche wirkt sich zudem auf die Themen-, Formatgestaltung von Weiterbildungsangeboten aus. Daraus ergeben sich für das 2. Halbjahr 2020 vielfältige neue Themen und Termine, die Know-how vermitteln, zum [Lebenslangen Lernen](#) motivieren und zielstrebige Persönlichkeitsentwicklung möglich machen. Neu bei DEAplus sind:

- **Selbstlernkurse im kombinierten On-/Offline-Format**
- **Online-Seminare „Lernen im Fernen“** – live und interaktiv auf der Plattform MS Teams
- **Fortbildungsanteile im Virtuellen Seminarraum** z.B. bei den Lehrgängen „Meister für Veranstaltungstechnik“ und „Elektrofachkraft nach IGWW SQQ“.

Wichtiges Ziel aller Fortbildungen, Seminare und Workshops ist eine nachhaltige Handlungskompetenz. Optimaler Praxisbezug, intensive Berufserfahrung unseres Dozententeams und das anspruchsvolle Qualitätsmanagement sind die Markenzeichen und Wegweiser, auf die sich Kunden und Teilnehmende verlassen können.

Weil sich Impulse unserer Partner und Kunden sowie aktuelle Markt- und Rechtsentwicklungen stetig dynamisch auf das DEAplus Angebot auswirken, lohnt sich im Laufe des Jahres der **regelmäßiger Blick in die Rubrik „News“** auf der Website www.deaplust.org.

Danke an alle, die uns auch in herausfordernder Zeit mit konstruktiven Anregungen, wertschätzendem Feedback, wertvollen Ideen – trotz gebotenen Abstand – nahe sind!

Hannover, Juli 2020
Geschäftsführung und Team der DEAplus
Deutsche Event Akademie GmbH



Inhaltsverzeichnis

Meister für Veranstaltungstechnik & Zertifikatslehrgänge	6
Meister für Veranstaltungstechnik	9
Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO KOMPAKT	10
NEU Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO – Blended Learning	11
Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT)	12
Vorbereitungskurs für die „Externe Prüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik“	13
Technische Kompetenz für Veranstaltungen	14
Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik nach IGWW SQQ1	16
Kompetenz zur Prüfung elektrischer Betriebsmittel (Arbeitsmittel)	17
Sachkunde für Veranstaltungs-Rigging nach IGWW SQQ2 – Level 1	18
Sachkunde für Veranstaltungs-Rigging nach IGWW SQQ2 – Level 2	19
Rettungsrigger	20
Sachkunde für Anschlagmittel und Traversensysteme	21
Sachkunde für das Verwenden von PSA gegen Absturz	22
Sachkunde für das Prüfen von PSA gegen Absturz gemäß DGUV Grundsatz 312-906	23
Basiswissen Veranstaltungstechnik (ehemals „Kleiner Schein der Veranstaltungstechnik“)	24
Grundlagen Medien- und Steuerungstechnik	25
Netzwerke in der Veranstaltungstechnik – Grundlagenschulung Datenkommunikation	26
VektorWorks SPOTLIGHT	27
Grundlagen Lichttechnik	28
Grundlagen Tontechnik	29
Frequenzmanagement – neuer Kompetenzbedarf in der Veranstaltungsbranche	30
Grundlagen Theatertechnik	31
Sachkunde für Schallpegelmessung	32
Feuergefährliche Handlungen sicher gestalten (T1)	33
Grundlehrgang für den Umgang mit Bühnenpyrotechnik (T2)	34
Updates, Upgrades & Wiederholungsunterweisungen	36
Upgrade zur Elektrofachkraft nach IGWW SQQ1	38
Upgrade für Elektrofachkraft nach IGWW SQQ1 – Mobile Stromerzeuger	39
Meister update – Temporäre Versammlungsstätten	40
Meister update – Beschäftigtendatenschutz und IT-Recht	41
Rigging update	42
Pyrotechnik update – für Behörden und Institutionen	43
Wiederholungsunterweisung für Elektrofachkräfte	44
Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA gegen Absturz	45
Wiederholungsunterweisung für Anschlagmittel	46
Wiederholungsunterweisung Aufsicht führende Person	47
Wiederholungsunterweisung Brandschutzbeauftragter	48
Wiederholungslehrgang Pyrotechnik – für Befähigungsscheininhaber nach § 20 SprengG	49

Veranstaltungssicherheit, -recht & Arbeitssicherheit	50
Gefährdungsbeurteilung	52
Aufsicht führende Person	53
Leitung und Aufsicht in Veranstaltungsstätten – Verantwortlichkeiten und Delegation	54
Veranstaltungsleitung – rechtssichere Delegation von Betreiberverantwortung	55
Sicherheitsbeauftragter	56
Brandschutzbeauftragter – gemäß DGUV Information 205-003 und vfdb-Richtlinie 12-09/1	57
Brandschutz- und Evakuierungshelfer	58
Grundlagen Brandschutz	59
Aktuelles zu den Versammlungsstättenverordnungen	60
Betreiberverantwortungen und Delegation	61
Führungs-, Organisations- & Ausbildungskompetenz	62
Verkaufsstrategien – Im Zeitalter der Digitalisierung	64
Key Account Management – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0	65
Strategisches Kundenmanagement – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0	66
Beschwerde- und Reklamationsmanagement am Telefon	67
Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft übernehmen	68
Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft gestalten	69
Rhetorik für Führungskräfte	70
Methoden- und Sozialkompetenz – Stärken stärken für sich und im Team	71
Methoden der Personalentwicklung	72
Business Knigge	73
Erfolgreiches Recruitment mit Assessment Center	74
Mathe-Angleich-Kurs	75
Sommer Uni	76
Winter Uni	77
Individuelle Weiterbildung	78
Lernen im Fernen: Live-Online-Seminare, Selbstlernkurse on-/offline	80
NEU Lernen im Fernen Live-Online-Seminare	82
NEU Entspannt arbeiten bei klarer Struktur	84
NEU Outlook – Effizientes E-Mail und Aufgabenmanagement	85
NEU OneNote – Das vielfältige digitale Notizbuch	86
Weiterbildungs-Bringdienst	88
Inhouse Schulungen	90
NEU Inhouse Begleitung von Teams	91
Outhouse Schulungen	92
Unser Leitbild	94
Veranstaltungsorte	97
PROseminare im Adam Hall Experience Center	98
Jahresübersicht	102
Anmeldung	108
Allgemeine Geschäftsbedingungen	110
Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO	112
Datenschutzerklärung	114
Verbandspartner	128



Meister für Veranstaltungstechnik & Zertifikatslehrgänge



Meister für Veranstaltungstechnik	9
Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO KOMPAKT	10
NEU Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO – Blended Learning	11
Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT)	12
Vorbereitungskurs für die „Externe Prüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik“	13

Praxisorientierter Meisterabschluss

Führungskompetenz in der Veranstaltungstechnik

Im November 2019 ist die aktualisierte Verordnung für die – voraussichtlich bundeseinheitliche – Prüfung zum „Meister für Veranstaltungstechnik“ in Kraft getreten.

Die Verantwortung für die Konzeption und Durchführung von Live-Events, Messebeteiligungen, Roadshows und Theateraufführungen zu tragen, bedarf umfassender Kompetenzen. Die IHK-Prüfung „Meister für Veranstaltungstechnik“ wurde vor diesem Hintergrund **aktualisiert**.

Durch **handlungsorientiertes, interdisziplinäres Lernen** erreichen zukünftige Meister eine übergreifende, ganzheitliche Sichtweise auf umfangreiche Tätigkeiten und die damit verbundene (Führungs-)Verantwortung. Darüber hinaus vermittelt die Fortbildung die Kompetenzen, Problemlösungen mit Projektmanagement-Methoden zu entwickeln.

Für **optimale Berufs- und Karrierechancen der Meisterabsolventen** hat auch der Gesetzgeber die Basis geschaffen. Fast alle Bundesländer haben mittlerweile die **neue Muster-Versammlungsstättenverordnung** umgesetzt und somit ist der Meister für Veranstaltungstechnik auch im Baurecht verankert. Dadurch ist der **Meisterabschluss gefragte Voraussetzung** für die Aufgaben des Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik. Ein entsprechendes Befähigungszeugnis gilt bereits jetzt schon bundesweit. Auch die **Berufsgenossenschaften** fordern die **handlungsorientierte** Meisterkompetenz (DGUV 215-310).

Derzeit* entwickelt ein Expertengremium auf Basis der neuen Verordnung den **Rahmenplan mit den konkreten Inhalten und Zielen** der Fortbildung.

*Stand: Dezember 2019



Meister für Veranstaltungstechnik

Ziele der neuen Verordnung

Mitte November 2019 ist die länger geplante Neufassung der Verordnung zur Prüfung „Meister für Veranstaltungstechnik“ veröffentlicht worden.

- Betriebsorganisation
- Personalorganisation und -führung sowie ein
- Konfliktgespräch

werden **künftig Bestandteil der Fortbildungsprüfung** sein.

Die Deutsche Event Akademie wird ab 2020 Kurse nach neuester Prüfungsordnung anbieten. Sobald die möglichen Prüfungstermine feststehen, können die Termine bekannt gegeben werden.



Interessierte, die sich vorgenommen haben, im Jahr 2020 mit der Fortbildung zu starten, können sich direkt bei DEApplus melden und werden zeitnah über alle Neuigkeiten zu den Lehrgangstarts informiert.

Kontakt direkt unter info@deapplus.org und telefonisch 0511 27074771.

Dauer

Der Lehrgang wird in Blockwochen als digital unterstützter Präsenzunterricht stattfinden. Voraussichtlich werden in bewährter Form zwei Lehrgangsvarianten angeboten, die eine einheitliche Stundenzahl, jedoch eine unterschiedliche Gesamtlaufzeit haben werden.

Hannover

Termine

- 03. - 14.08. + 07. - 18.09. + 19. - 30.10. + 23. - 27.11.2020 + 11. - 22.01. + 01. - 05.03. + 26.04. - 07.05. + 16. - 27.08.2021 + eine weitere Woche

Sie investieren

8.750,- Euro zzgl. IHK-Prüfungsgebühr

7.875,- Euro zzgl. IHK-Prüfungsgebühr für Mitglieder der Partnerverbände

Berufs- und arbeitspädagogischer Teil (AEVO)



Die Befähigung zum Ausbilden ist u.a. Voraussetzung für die Meisterprüfung und gefragtes Know-how für (angehende) Führungskräfte. Zwei unterschiedliche Weiterbildungsangebote ermöglichen die Vorbereitung auf die IHK-Prüfung nach der aktuellen Ausbilder-Eignungs-Verordnung von 2009. Beide Kursangebote sind für Interessierte aus allen Berufsgruppen geeignet.

Zulassung zur Prüfung

... erteilt die jeweilige zuständige Kammer. Neben der fachlichen Eignung gibt es für die Prüfung keine besonderen Voraussetzungen.

Prüfungstermine

... können direkt bei der Kammer erfragt werden.

Achtung

Anmeldeschluss bei der IHK ist 5 Wochen vor der Prüfung!

Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO KOMPAKT

Ziel

Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung

Dauer

64 Lehreinheiten, 2 Wochen Präsenz sowie Selbststudium

Lerninhalte/Prüfungsfächer

1. Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
2. Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
3. Ausbildung durchführen
4. Ausbildung abschließen

Bitte Laptop mitbringen. Wir arbeiten mit einem Lernmanagementsystem.

Hannover

Termine

- 14. - 24.04.2020 (inkl. Prüfung)
- 08. - 19.03.2021 (inkl. Prüfung)

Sie investieren

595,- Euro zzgl. IHK-Prüfungsgebühr

536,- Euro zzgl. IHK-Prüfungsgebühr für Mitglieder der Partnerverbände



Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO – Blended Learning



Innovativer Weg zur Ausbilder-Eignung

Die Befähigung, im Betrieb die Verantwortung für die Berufsausbildung zu tragen, ist wichtige Voraussetzung für die „Meister für Veranstaltungstechnik“.

Dieser Vorbereitungskurs auf die Ausbildereignungsprüfung nach AEVO (Ausbilder-Eignungsverordnung) wurde neu entwickelt.

Im Blended Learning Format, einer gezielten Kombination aus Präsenz-Seminar und computergestütztem Lernen, kann die Prüfungsvorbereitung absolviert werden.

Das Kursformat macht flexibles Mitmachen und individuell auf die Teilnehmenden zugeschnittenen Abläufe möglich.

Blended Learning Bestandteile

- Drei Präsenztage á zehn Lerneinheiten
- Zehn Online-Lerneinheiten
- Individuelle Einzelbetreuung: 4 Lerneinheiten
- Selbstlernphase: 25 Lerneinheiten

Hannover/Blended Learning

Termine

- 28.08. + 25.09. + 06.10. + 16.10.2020
- Schriftliche Prüfung am 06.10.2020

Sie investieren

550,- Euro zzgl. IHK Prüfungsgebühr

495,- Euro zzgl. IHK Prüfungsgebühr für Mitglieder der Partnerverbände

Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT) Lehrgangskooperation DEApplus und TÜV Rheinland



Die Zusatzqualifikation, mit der Sie (zukünftige) Kunden von Ihrer Kompetenz in Fragen der Veranstaltungssicherheit überzeugen. Mit Experten der Branche hat die Deutsche Event Akademie und der TÜV Rheinland Standards geschaffen, mit deren Einhaltung man bei Veranstaltungen Zeichen setzen kann.

Diese Standards helfen Betreibern, Veranstaltern und auch beteiligten Behörden bei der qualifizierten Auswahl von Veranstaltungsdienstleistern (insbesondere dem Verantwortlichen gemäß § 39 VStättVO), um für eine sichere und reibungslose Durchführung von Events zu sorgen, Unfallgefahren zu reduzieren und Haftungsrisiken zu minimieren.

Zielgruppe

Personen mit dem Abschluss Meister für Veranstaltungstechnik IHK/HWK, Dipl.-Ing. für Theater- und Veranstaltungstechnik, Bachelor oder Master für Veranstaltungstechnik.

Zulassungsvoraussetzungen

Gültiger Abschluss Meister für Veranstaltungstechnik IHK/HWK, Dipl.-Ing. für Theater- und Veranstaltungstechnik, Bachelor oder Master für Veranstaltungstechnik

Bitte Laptop mitbringen. Wir arbeiten mit einem Lernmanagementsystem.

Abschluss

Die Prüfung wird von der unabhängigen Personenzertifizierstelle PersCert TÜV des TÜV Rheinland in Zusammenarbeit mit der Deutschen Prüfstelle für Veranstaltungstechnik DPVT abgenommen. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat der Personenzertifizierstelle, das die Qualifikation als „Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT)“ bescheinigt. Damit haben Sie die Möglichkeit, mit dem TÜVdotCOMSignet und dem DPVT-Siegel für Ihre Tätigkeit zu den unter www.tuv.com/perscert dargestellten Bedingungen zu werben.

Dauer

160 Lehreinheiten, 4 Wochen

Anmeldung und nähere Informationen

TÜV Rheinland, www.tuv.com/versammlungsstaetten oder gebührenfrei per Telefon unter 0800 8484006.

Hannover

Termine

- 30.11. - 11.12.2020 + 25.01. - 05.02.2021

Sie investieren

- 3.950,- Euro zzgl. USt.
- + 150,- Euro Prüfungsgebühr zzgl. USt.

Vorbereitungskurs für die „Externe Prüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik“



Ziel

Bestehen der IHK-Ausbildungsprüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik.

Individuelle Buchung einzelner Module möglich!

Lerninhalte

Prüfungsvorbereitung gemäß der Verordnung über die Berufsausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik.

Zugangsvoraussetzungen

Üblicherweise wird bei der Zulassung zur Externen-Prüfung der Nachweis einer mindestens 4,5-jährigen Berufspraxis verlangt, welche die Lerninhalte des Ausbildungsberufes beinhaltet. Die Prüfung ist identisch mit der Prüfung, welche die Azubis nach drei Ausbildungsjahren ablegen.

Die Zulassung zur Prüfung erteilt die IHK. Informationen zu Anmeldefristen erfahren Sie direkt bei Ihrer IHK.

Dauer

480 Lehreinheiten digital unterstützter Präsenzunterricht, 12 Wochen, Vollzeit in Blöcken + Prüfung

Bitte Laptop mitbringen. Wir arbeiten mit einem Lernmanagementsystem.



Hannover

Termine

- 20.01. - 26.02. + 02. - 27.03. + 14. - 24.04. + 04. - 07.05.2020 **oder**
- 10.08. - 18.09. + 05. - 23.10. + 02. - 24.11.2020

Sie investieren

- 3.245,- Euro zzgl. IHK-Prüfungsgebühr
- 2.921,- Euro zzgl. IHK-Prüfungsgebühr für Mitglieder der Partnerverbände

Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik nach IGWV SQQ1



Ziel

Die eigenverantwortliche Durchführung der nachfolgend aufgeführten Tätigkeiten erfordert hinreichende und zeitnahe praktische Erfahrung sowie aktuelle Kenntnisse des Standes der Technik.

Die Tätigkeiten der „Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik“ umfassen die Errichtung, den Betrieb und die Außerbetriebnahme mobiler elektrischer Anlagen der Veranstaltungstechnik, die mit betriebsfertigen Betriebsmitteln und Geräten errichtet werden, sowie den Betrieb elektrischer Anlagen und Betriebsmittel der Veranstaltungstechnik. Dazu ist auch erforderlich, dass die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel beurteilt, gemessen, instandgehalten und repariert werden können.

Zielgruppe

Alle mit elektrischen Anlagen befassten Mitarbeitenden in Theatern und an Bühnen, insbesondere auch angehende Meister für Veranstaltungstechnik.

Voraussetzungen

Nachweis praktischer Tätigkeiten auf dem Gebiet der Elektrotechnik von mindestens 800 Stunden innerhalb der zurückliegenden drei Jahre.

Lerninhalte

Gemäß IGWV SQQ1

Dauer

276 Lehreinheiten, 30 Tage als digital unterstützter Präsenzunterricht sowie zwei Tage Prüfung

Die jeweils erste Woche der beiden Lehrgangsblocke wird live-online auf MS Teams durchgeführt.

Hannover

Termine

- 10. - 21.02. + 02. - 13.03. + 14. - 28.04.2020 **oder**
- 31.08. - 18.09. + 05. - 27.10.2020

Sie investieren

2.550,- Euro

2.295,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Kompetenz zur Prüfung elektrischer Betriebsmittel (Arbeitsmittel)



Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) hat die DGUV V3 in wesentlichen Teilen zurückgedrängt. Es entstehen neue Chancen, jedoch auch neue Risiken für Betreiber und Prüfer elektrischer Geräte und Anlagen.

Ziel

Überblick über die notwendigen Prüfungen von ortsveränderlichen Geräten der Veranstaltungstechnik sowie der Dokumentation von Prüfungen und Prüflisten.

Mit Bestehen der Prüfung erlangen Absolventen die Kompetenz, vom Unternehmer als zur Prüfung befähigte Personen eingesetzt zu werden, sofern darüber hinaus Berufserfahrung und zeitnahe berufliche Tätigkeit vorliegt.

Zielgruppe

Techniker und alle mit Berufserfahrung sowie zeitnaher beruflicher Tätigkeit, die das Prüfen elektrischer Geräte übernehmen

Lerninhalte

- Grundlagen Elektrotechnik
- Gefährdungsbeurteilung
- Ermittlung, Art, Umfang und Fristen
- Durchführen von Prüfungen
- Praktische Übungen
 - Eigene Messgeräte können mitgebracht werden.

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung ab.

Dauer

3 Tage

Hannover + Neu-Anspach

Termine

- 27. - 29.04.2020 in Hannover
- 2021 in Neu-Anspach

Sie investieren

325,- Euro

293,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Sachkunde für Veranstaltungs-Rigging nach IGWV SQQ2 – Level 1



Ziel

Basis-Ausbildung für zukünftige Rigger

Level 1

Der Rigger „Level 1“ führt einfache Riggingtätigkeiten durch, von denen eine geringe Gefährdung ausgeht. Die Art der Tätigkeit wird bestimmt durch die Ausbildung, Kenntnis und Erfahrung der Person.

Zulassungsvoraussetzungen

Gemäß IGWV SQQ2:

Mathematische Grundkenntnisse (Grundrechenarten, Geometrie, Lösen v. einfachen Gleichungen, Trigonometrie), eine Ersthelferbescheinigung (nicht älter als 24 Monate), gültige Höhentauglichkeitsbescheinigung (G 41). Mindestalter 18 Jahre, abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik oder nachgewiesene, fachbezogene mindestens 3jährige Tätigkeit in der Veranstaltungstechnik Um den Qualifikationsnachweis zu erhalten, muss ein schriftlicher Nachweis über 20 Tagewerke vorgelegt werden. Die Tagewerke müssen innerhalb von 12 Monaten unter Aufsicht mindestens eines Riggers „Level 2“ durchgeführt und in Form eines Logbuches dokumentiert werden. Hier gibt es Vorlagen der IGWV. Bitte sprechen Sie uns an. Wir beraten gern.

Lerninhalte gemäß IGWV SQQ2 (Auszug)

- Übersicht rechtliche Grundlagen
- Elektrotechnische Grundlagen
- Statische Grundlagen
- Technische Arbeitsmittel – Theorie + Praxis
- PSA gegen Absturz – Theorie + Praxis

Dauer

120 Lerneinheiten, 15 Tage zuzüglich ein Prüfungstag

Hinweis zur für die Teilnahme erforderlichen PSA siehe Folgeseite/Level 2. Bitte Laptop mitbringen. Wir arbeiten mit einem Lernmanagementsystem.



Hannover

Termine

- 27.01. - 17.02.2020 oder
- 17.08. - 07.09.2020

Sie investieren

1.995,- Euro zzgl. Prüfungsgebühren und Zertifikat (zurzeit 130,- Euro)

1.796,- Euro zzgl. Prüfungsgebühren und Zertifikat (zurzeit 130,- Euro) für Mitglieder der Partnerverbände

Sachkunde für Veranstaltungs-Rigging nach IGWV SQQ2 – Level 2



Level 2

Rigger Level 2 tragen die Fachverantwortung für ihr Aufgabengebiet. Ausnahme bilden Arbeiten mit erhöhtem Gefährdungsgrad oder/und mit nicht standardisierten Konstruktionen. Sachkundige für Veranstaltungsrigging Level 2 verfügen über die Kompetenzen für Riggingtätigkeiten, die über die Tätigkeiten von Sachkundigen für Veranstaltungsrigging Level 1 hinausgehen.

Zulassungsvoraussetzungen

Gemäß IGWV SQQ2

Um den Qualifikationsnachweis zu erhalten, muss darüber hinaus ein jährlicher Nachweis über 30 Tagewerke vorliegen.

Lerninhalte gem. SQQ2 (Auszug)

- Rechtliche Grundlagen
- Riggingsspezifische Statik
- Technische Kommunikation
- Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz – Theorie + Praxis
- Technische Arbeitsmittel – Theorie + Praxis
- Arbeitsschutz und Gefährdungsbeurteilungen

Dauer

112 Lerneinheiten, 14 Tage zuzüglich ein Prüfungstag

Für die Teilnahme ist eine komplette eigene persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz erforderlich. Eine Liste wird auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.

Bitte Laptop mitbringen. Wir arbeiten mit einem Lernmanagementsystem.

Hannover

Termin

- 05. - 23.10.2020

Sie investieren

1.795,- Euro zzgl. Prüfungsgebühren und Zertifikat (zurzeit 130,- Euro)

1.616,- Euro zzgl. Prüfungsgebühren und Zertifikat (zurzeit 130,- Euro) für Mitglieder der Partnerverbände

Rettungsrigger

Ziel

Dieser einwöchige, sehr praxisbezogene Lehrgang ist speziell konzipiert für Anwender mit langjähriger Berufserfahrung im Umgang mit PSA gegen Absturz, zum Halten und Retten sowie mit seilgestützten Arbeitsverfahren. Ziel der Weiterbildung ist es, Spezialisten auszubilden, die unter größtem physischem und psychischem Stress in der Lage sind, Rettungen in Höhen speziell in der Veranstaltungstechnik durchzuführen. Der Gesetzgeber und die Berufsgenossenschaften fordern die Gewährleistung von Rettung durch qualifiziertes Fachpersonal. Diese Qualifikation ist derzeit noch nicht vorgeschrieben, jedoch eine geeignete und sinnvolle Investition in die berufliche Zukunft.

Zielgruppe

Sachkundige für Veranstaltungsrigging SQQ2 Level 1 sowie 2, Sachkundige für das Verwenden von PSA gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik, Absolventen von Seilzugangstechnik – Level 1

Lerninhalte

Rechtliche Regeln, medizinische Hintergründe, Gefährdungsermittlung, Erstellung von Rettungskonzepten, Praxis von Personalauswahl und Materialkunde, erweiterte Rettungsmittel, horizontale Seilgeländer Möglichkeiten und Grenzen, Führungsseile, teambasierte Rettung

Voraussetzungen

1. Mindestalter 21 Jahre
2. Ersthelferbescheinigung (nicht älter als 24 Monate)
3. Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung (G41)
4. Mindestens drei Jahre Berufserfahrung mit Qualifikationsnachweis

Für die Teilnahme sind eine komplette eigene persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz sowie einige andere Geräte erforderlich. Eine Liste wird auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.

Dozent

Thomas Wahls

Dauer

5 Tage

Hannover

Termin

- 24. - 28.02.2020
- 05. - 09.10.2020

Sie investieren

1.110,- Euro zuzügl. USt.

990,- Euro zuzügl. USt. für Mitglieder der Partnerverbände



Sachkunde für Anschlagmittel und Traversensysteme

Ziel

Dieser Lehrgang vermittelt die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, um Anschlagmittel und Traversen in der Veranstaltungstechnik den Vorschriften entsprechend fachgerecht anwenden zu können.

Der Lehrgang schließt mit einer akademieinternen Prüfung ab.

Dieser Kurs wurde in seinen Inhalten speziell auf die Bedürfnisse in der Veranstaltungstechnik abgestimmt.

Zielgruppe

Techniker, Rigger, Fachkräfte und Meister für Veranstaltungstechnik, Messebauer

Voraussetzungen

Praxis in der Veranstaltungstechnik

Lerninhalte (Auszug)

- Rechtliche Grundlagen
- Konstruktive Anforderungen an Anschlagmittel und Traversensysteme
- Auswahl und Montage
- Prüfung der Konstruktion bei und nach dem Aufbau
- Materialkunde, Ablegekriterien

Dozenten

Praktiker aus dem DEApus Dozententeam

Dauer

3 Tage (inkl. Prüfung)

Hannover + Neu-Anspach

Termine

- 03. - 05.02.2020 in Hannover
- 27. - 29.04.2020 in Neu-Anspach
- 24. - 26.08.2020 in Hannover

Sie investieren

450,- Euro

405,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Sachkunde für das Verwenden von PSA gegen Absturz



Ziel

Die Sachkundigenschulung vermittelt das notwendige Wissen für die Auswahl und Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften DGUV R 112-198.

Persönliche Absturzschutzausrüstungen bestehen aus einer Zusammenstellung von Bestandteilen, die mindestens eine Körperhaltevorrückung (z. B. Auffanggurt) und ein Befestigungssystem umfassen, die mit einer zuverlässigen Verankerung verbunden werden können. Sie schützen die Anwender vor einem Absturz entweder durch Verhinderung eines Sturzes (Rückhaltesystem) oder Auffangen eines freien Falls (Auffangsystem).

Lerninhalte (Auszug)

- Bewertung und Benutzung der PSA im Hinblick auf Eignung, Beschaffenheit und Zustand
- Physikalische Grundlagen des Sturzes
- Informationen zum orthostatischen Schock
- Benutzen PSA und verschiedene Sicherungstechniken an horizontalen vertikalen Strukturen
- Verhalten bei Unfällen
- Praktische Übung und Anwendung

Zielgruppe

Techniker, Meister für Veranstaltungstechnik

Für die Teilnahme ist eine komplette eigene persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz erforderlich. Eine Liste wird auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.

Dozent

Thomas Wahls

Dauer

4 Tage + 1 Prüfungstag

Dieser praktische Kurs kann auf die Sachkunde für Veranstaltungsriggering nach SQQ2 angerechnet werden.

Hannover

Termine

- 16. - 20.03.2020
- 23. - 27.11.2020

Sie investieren

950,- Euro

855,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Sachkunde für das Prüfen von PSA gegen Absturz



gemäß DGUV Grundsatz 312-906

Ziel

Die persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz muss hohen Anforderungen entsprechen, da sie bei Lebensgefahr schützen soll. So ist neben sachgerechter Herstellung und Anwendung auch die regelmäßige Prüfung erforderlich. Diese Prüfungen müssen von Sachkundigen durchgeführt werden.

Zielgruppe

Personen, die für den arbeitssicheren Zustand der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz verantwortlich sind und die sachgerechte Anwendung beurteilen müssen.

Voraussetzungen

Kenntnisse bzw. Erfahrungen in der Verwendung von PSA gegen Absturz.

Lerninhalte (Auszug)

- Bauarten von PSA gegen Absturz
- Bestandteile und Auswahl der richtigen PSA
- Physikalische Grundlagen des Sturzes
- Pflichten des Sachkundigen
- Einsatz-, Verwendungsbereiche von PSA
- Organisation der Prüfung durch den Sachkundigen
- Rechtliche Regelwerke
- Verhalten bei Unfällen
- Erlernen und Anwendung der wichtigsten Knoten
- Praktische Übung und Anwendung

Dozent

Thomas Wahls

Dauer

3 Tage

Hannover

Termine

- 18. - 20.02.2020
- 08. - 10.09.2020

Sie investieren

590,- Euro

531,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Basiswissen Veranstaltungstechnik

- ehemals „Kleiner Schein der Veranstaltungstechnik“ -

Ziel

Diese Weiterbildung ist für alle konzipiert, die regelmäßig mit Veranstaltungstechnik in Berührung kommen und sich fundiertes Basiswissen zu Fragen der Sicherheit und der Veranstaltungstechnik aneignen möchten.

Mit diesem Basiswissen verfügen Teilnehmer über die nötigen praktischen Grundlagen in den verschiedenen technischen Bereichen. Ebenso wird wichtiges Wissen zur Versammlungsstättenverordnung und zu Unfallverhütungsvorschriften vermittelt.

Mit der kompakten Form, der speziellen Kombination der Inhalte und einem hohen Praxisanteil entsteht ein solides Fundament für sicherheitsbewusstes Arbeiten an Bühnen und in Locations.

Am Ende des Lehrgangs findet eine schriftliche Prüfung statt. Bei Bestehen erhalten Teilnehmende ein Zertifikat der DEApplus.

Zielgruppe

(Angehende) Verkaufsfachleute, Veranstaltungsfachwirte, Eventmanager, Bühnenkünstler, Discjockeys, Mitarbeiter in Gemeindezentren oder Schulen, interessierte Einsteiger in die Veranstaltungstechnik



Lerninhalte (Auszug)

- Tontechnik – Akustik, Mikrofone, Line Delay
- Bühnentechnik – Mechanik, Antriebe, Bühnenbau
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Licht – Leuchtmittel, Scheinwerfer, Lichtkunde
- Brandschutz – Brandursachen, Bauaufsichtsrecht
- Versammlungsstättenverordnung
- Unfallverhütungsvorschriften

Dauer

80 Lerneinheiten, 10 Tage



Hannover

Termine

- 02. - 13.03.2020
- 02. - 13.11.2020

Sie investieren

1.250,- Euro

1.125,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Grundlagen Medien- und Steuerungstechnik



Ziel

Neben den notwendigen theoretischen Grundlagen der Netzwerktechnik wird als Praxisteil ein gemeinsames Netzwerk aufgebaut, so dass die Teilnehmenden mit einer Lichtsteuerungssoftware in Echtzeit auf eine Visualisierung zugreifen und virtuelle Leuchten programmieren können.

Ebenso wird auf den Teilnehmerlaptops eine Visualisierungssoftware sowie eine Lichtsteuerungssoftware aufgespielt und live unter Anleitung erkundet.

Außerdem sind Teilnehmende nach diesem Kurs in der Lage, die richtigen Videobeamer auszuwählen und zu konfigurieren und Begriffe wie „Pixelpitch“ und „Pixelmapping“ bei LED-Wänden sind spätestens am zweiten Tag vertraut.

Zielgruppe

Mitarbeitende in Gemeindezentren und Schulen profitieren davon, ebenso wie interessierte Einsteiger in die Veranstaltungstechnik, Bühnenkünstler und alle Interessierten.

Voraussetzungen

Beherrschung der Grundrechenarten und Grundkenntnisse der Scheinwerferkunde.

Für die Teilnahme ist ein Laptop mit mindestens Windows XP bzw. MacOS sowie Netzwerkanschluss erforderlich. Sie benötigen Administratorenrechte für die Softwareinstallation.

Dozent

Jochen Fünders

Dauer

2 Tage

Hannover

Termine

- 04. - 05.05.2020
- 19. - 20.11.2020

Sie investieren

325,- Euro

293,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Netzwerke in der Veranstaltungstechnik – Grundlagentraining Datenkommunikation



Ziel

Übersicht über die gängigen Netzwerke für die Steuerung der Gewerke, sowie Aufbau und Struktur der einzelnen Netzwerkarten. Wie sehen Hierarchiestrukturen aus? Es werden die jeweiligen Vor- und Nachteile, Kriterien für den wirtschaftlichen Einsatz der Netzwerke erarbeitet und technische Lösungen aufgezeigt.

Damit sie während einer Produktion trotzdem reibungslos zusammenarbeiten, ist es wichtig, die Unterschiede zu kennen.

- DMX und Ethernet
- Harmonisierung der Netzwerke
- Produktionsbedingte Störgrößen

Zielgruppe

Führungskräfte, Technische Leitung, Meister für Veranstaltungstechnik, IT-Spezialisten

Dozent

Jochen Fünders

Dauer

2 Tage

Lerninhalte

Netzwerktechnologie ist in der Veranstaltungstechnik Standard. Weil jedes Gewerk spezifische Anforderungen hat, sind Licht-, Ton- und Bühnen-Netzwerke unterschiedlich aufgebaut.

Neu-Anspach

Termin

- in Planung

Sie investieren

450,- Euro

405,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

VektorWorks SPOTLIGHT



Ziel

Das Aufgabenspektrum im technischen Bereich für Veranstaltungen, Film und Fernsehen hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich erweitert. CAD ist im heutigen Produktionsgeschehen zu einem unverzichtbaren Hilfsmittel geworden.

VectorWorks SPOTLIGHT bietet als CAD-Branchenlösung alles, was für eine effiziente Planung im Bereich Bühne und Beleuchtung gebraucht wird.

Dieser Grundkurs erleichtert den Start in die CAD-Welt von VectorWorks SPOTLIGHT.

Zielgruppe

Fachkräfte und Meister für Veranstaltungstechnik, Projektleiter, Technische Planer und alle Interessierten.

Für die Teilnahme ist ein Laptop mit entsprechenden Systemvoraussetzungen erforderlich. Wir informieren Sie auf Anfrage gern.

Lerninhalte (Auszug)

- VectorWorks Grundlagen – Werkzeuge, Klassen, Ebenen, Maßstäbe, Einheiten, Darstellungsarten
- SPOTLIGHT Modul – Werkzeuge, Bibliotheken, Scheinwerfer- und Traversen-Werkzeug, Screen-Werkzeug, Vorhang- und Lautsprecher-Werkzeug, Bühnen, Bestuhlung etc., 2D-/3D-Modelle
- Datenaustausch mit anderen Programmen
- Riggdesign
- Hängepunktepläne
- Beleuchtungspläne

Dozent

Lutz Paetzold

Dauer

4 Tage

Hannover

Termin

- 23. - 26.03.2020

Sie investieren

590,- Euro

531,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Grundlagen Lichttechnik

Ziel

In diesem speziell zugeschnitten Intensivtraining wird das nötige Grundlagenwissen der Lichttechnik für Veranstaltungsräume vermittelt, um Szenenflächen ins rechte Licht zu setzen.

Neben den theoretischen Grundlagen liegt ein weiterer Schwerpunkt in der praktischen Umsetzung eines Beleuchtungskonzeptes.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Lerninhalte (Auszug)

- Physikalische Grundlagen
- Scheinwerfer und Leuchtmittel
- Steuerpulte
- Grundlagen Farblehre
- Grundlagen Bühnenbeleuchtung
- Praktische Übungen

Dozent

Jochen Fünders

Dauer

40 Lerneinheiten, 5 Tage

Hannover

Termine

- 23. - 27.03.2020
- 02. - 06.11.2020

Sie investieren

510,- Euro

459,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Grundlagen Tontechnik

Ziel

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmern die Grundlagen der Tontechnik, Beschallung und darauf aufbauen- de Spezialthemen zu vermitteln. Die Teilnehmer erhalten in einem speziell zugeschnittenen Intensiv-Training die Grundlagen der Audiotechnik um Sprecher und Musiker mit der dazugehörigen Technik entsprechend zu verstärken.

Neben den theoretischen Grundlagen wird am letzten Tag ein Konzert-Set für eine Live-Band aufgebaut und ein kurzes Konzert eingespielt!

Zielgruppe

Alle Interessierten

Lerninhalte (Auszug)

- Physikalische Grundlagen
- Schall und Akustik
- Mikrofone
- Beschallungsanlagen und -konzepte
- Praktische Übungen

Dozent

Andreas Ederhof

Dauer

40 Lerneinheiten, 5 Tage

Hannover

Termine

- 16. - 20.03.2020
- 09. - 13.11.2020

Sie investieren

510,- Euro

459,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Frequenzmanagement – neuer Kompetenzbedarf in der Veranstaltungsbranche



Ziel

Sie erfahren warum Planung das A und O ist, welche Systeme und welches Equipment für wireless geeignet sind, wann digitales oder analoges Arbeiten sinnvoll sein kann.

Die aktuelle Lage bei der Vergabe der Frequenzbereiche und ein gelungenes Frequenzmanagement wird am realen Beispiel mit komplexen Mehrkanalsystemen dargestellt.

Zielgruppe

Technische Leitung, Produktionsleitung, Fachkräfte

Lerninhalte

Je mehr Drahtlosnutzer die Frequenzraster nutzen, desto wichtiger ist die Organisation dieser für die Veranstaltung. Denn durch die digitale Dividende sind einige Frequenzspektren verloren gegangen oder stehen mittelfristig nicht mehr zur Verfügung.

Frequenzkoordination, Planung, Aufbau, Überwachung und störungsfreier Betrieb vor Ort gehören zum Job des Frequenzmanagers.

- Strategische Frequenzplanung
- In-Ear vs. LED-Wand
- Koordination

Dozentin

Svenja Dunkel

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termin

- in Planung

Sie investieren

495,- Euro

446,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Grundlagen Theatertechnik



Ziel

In diesem Grundlagenseminar erfahren Sie, was unter (und über) den Brettern ist, die die Welt bedeuten.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Lerninhalte (Auszug)

- Theater- und Spielformen
- Untermaschinerie
- Obermaschinerie
- Antriebsarten

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag



Hannover

Termine

- 26.02.2020
- 18.11.2020

Sie investieren

210,- Euro

189,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Sachkunde für Schallpegelmessung



Ziel

Jeder vierte Bundesbürger zwischen 18 und 24 Jahren leidet bereits unter lärmbedingten Hörschäden. Deshalb wurden die Richtlinien für eine Schallpegelbegrenzung von Veranstaltungen deutlich verschärft. Betreiber und Veranstalter laufen bei Unkenntnis der aktuellen Gesetzeslage Gefahr, gerichtlich durchgesetzte Schadensersatzansprüche bedienen zu müssen. Welche rechtlichen Anforderungen sind beim Schutz von Publikum, Anwohnern, Mitarbeitern vor zu hohen Schallpegeln zu erfüllen und wie sind diese in der Praxis umsetzbar?

In diesem Kurs werden die wichtigsten Normen und Gesetze wie TA Lärm, DIN 15905-5 sowie die Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung vermittelt und die zurzeit gängigen Möglichkeiten der Schallpegelmessung sowie deren gerichtsfeste Dokumentation in der Praxis demonstriert.

Zielgruppe

Betreiber von Versammlungsstätten, Veranstalter und technische Dienstleister, Fachkräfte und Meister für Veranstaltungstechnik sowie erfahrene Praktiker, die für die Installation und das Betreiben von Beschallungsanlagen verantwortlich sind sowie alle Interessierten.

Lerninhalte (Auszug)

- Rechtsgrundlagen und Verantwortlichkeiten
- Theorie der Schallpegelmessung
- Pegelreduzierungen – organisatorische Umsetzung
- Prognose des Beurteilungspegels nach DIN 15905-5
- Lärmimmissionsprognose nach DIN 18005
- Praktische Übungen

Voraussetzungen

Mathematische Grundkenntnisse

Bitte bringen Sie Ihren (angepassten) Gehörschutz mit.

Dozent

Andreas Ederhof

Dauer

2 Tage

Hannover

Termine

- 27. - 28.05.2020
- 30.09. - 01.10.2020

Sie investieren

450,- Euro

405,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Feuergefährliche Handlungen sicher gestalten (T1)



Ziel

Dieser Kurs versetzt die Teilnehmenden in die Lage, Wirkungsweisen und Gefahren einzuschätzen und eine Veranstaltung mit erlaubnisfreier Pyrotechnik projektieren zu können. Bühnenpyrotechnik gewinnt zunehmend an Bedeutung. Allerdings sind mit der Benutzung auch nicht unerhebliche Risiken verbunden. Dieser Grundlehrgang hilft, Risiken zu erkennen, einzuschätzen und zu vermeiden.

Zielgruppe

Techniker, Veranstaltungsoperator, Fachkräfte für Veranstaltungstechnik und Meister für Veranstaltungstechnik

Voraussetzungen

Keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich

Lerninhalte (Auszug)

- Gesetzliche Grundlagen
- Gefährdungsanalysen und Projektierung
- Anmelde- und Genehmigungsverfahren
- Praktische Übungen und Anwendungen

Dozentin

Anke Lohmann

Dauer

1 Tag

Hannover

Termine

- 25.02.2020
- 17.11.2020

Sie investieren

295,- Euro

266,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Grundlehrgang für den Umgang mit Bühnenpyrotechnik (T2)



Lehrgangskooperation DEApplus und Dresdener Sprengschule

Ziel

Erwerb des Befähigungsscheins für den Umgang mit pyrotechnischen Sätzen und Gegenständen bei Theaterproduktionen und ähnlichen Einrichtungen.

Zulassungsvoraussetzungen

Gemäß § 34 Abs. 1 und § 35 Abs. 2 der 1. SprengV in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Nr. 1 und 2, Buchstaben b und c des SprengG:

- Vollendung des 21. Lebensjahres
- Persönliche Eignung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung von der für die Erteilung der Erlaubnis/des Befähigungsscheines örtlich zuständigen Behörde (Ausstellung zu Lehrgangsbeginn nicht älter als 12 Monate)
- Nachweis über die Mitwirkung beim Erzeugen von mind. 15 pyrotechnischen Effekten und mind. 1-jährige Tätigkeit in Theatern oder vergleichbaren Einrichtungen
- ODER Ausbildung als Requisiteur, Waffenmeister oder Meister für Veranstaltungstechnik

Dozenten

Jörg Rennert, Anke Lohmann

Dauer

5 Tage

Lerninhalte (Auszug)

- Geschichtliche Entwicklung und Begriffe der Pyrotechnik
- Rechtsvorschriften (SprengG, Waffenrecht, Gefahrgutrecht, länderrechtliche Verordnungen)
- Aufbau, Umgang und Wirkungsweise pyrotechnischer Sätze, Gegenstände, Anzündmittel
- Berufsgenossenschaftliche Bestimmungen
- Besprechung von Unfällen + praktische Übungen

Anmeldung

Dresdener Sprengschule GmbH | Jörg Rennert
Heidenschanze 6-8 | 01189 Dresden
Tel. 0351-43059-0 | info@sprengschule-dresden.de

Informationen

auch bei der DEApplus unter 0511-270 747 71 oder unter info@deapplus.org

Hannover

Termine

- 04. - 08.05.2020
- 14. - 18.09.2020

Sie investieren

1.095,- Euro zzgl. USt.

Lock it...

... Morrison, Lennon und Cobain trifft du noch früh genug!

Rigging mit PSA. Cleverer ist das!

DTHG VPLT. VBG
Ihre gesetzliche Unfallversicherung

www.vbg.de/rigging



Updates, Upgrades & Wiederholungsunterweisungen



Upgrade zur Elektrofachkraft nach IG VW SQQ1	38
NEU Upgrade für Elektrofachkraft nach IG VW SQQ1 – Mobile Stromerzeuger	39
NEU Meister update – Temporäre Versammlungsstätten	40
NEU Meister update – Beschäftigtendatenschutz und IT-Recht	41
Rigging update	42
Pyrotechnik update – für Behörden und Institutionen	43
Wiederholungsunterweisung für Elektrofachkräfte	44
Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA gegen Absturz	45
Wiederholungsunterweisung für Anschlagmittel	46
Wiederholungsunterweisung Aufsicht führende Person	47
Wiederholungsunterweisung Brandschutzbeauftragter	48
Wiederholungslehrgang Pyrotechnik – für Befähigungsscheininhaber nach § 20 SprengG	49

Upgrade zur Elektrofachkraft nach IGWW SQQ1



Ziel

Seit 2017 im Angebot ist der Upgrade-Kurs für Elektrofachkräfte in der Veranstaltungsbranche, die sich nach inzwischen nicht mehr relevanten Standards weitergebildet hatten. Mit Blick auf die SQ Standards der IGWW Interessensgemeinschaft Veranstaltungswirtschaft hat die Deutsche Event Akademie das neue Kurskonzept entwickelt.

Ziel ist die Vertiefung der bereits bekannten Inhalte des VPLT SR 4.0. Die Kompetenzen nach VPLT SR 4.0 werden für die Teilnahme am Upgrade-Modul vorausgesetzt. Diese Kompetenzen entsprechen denen der Fachkräfte für Veranstaltungstechnik nach der Ausbildungsverordnung von 2002.

Lerninhalte

Der Lehrgang unterliegt mit seinen Inhalten einem Standard (SQQ1), der für ein einheitliches Qualitätsniveau für die Ausbildung im Bereich Elektrotechnik für den Veranstaltungsbereich sorgt.

Zielgruppe

Veranstaltungsprofis, die ihre Elektrofachkräfte-Weiterbildung vor 2011 noch nach dem Standard VPLT SR 4.0 bzw. Fachkräfte für Veranstaltungstechnik, die ihre Prüfung nach der Ausbildungsverordnung 2002 absolviert haben.

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

90 Lehreinheiten, 10 Tage + 2 Prüfungstage

Modulare Buchung möglich!

Hannover + Neu-Anspach

Termine

- 11. - 28.05.2020 in Hannover
- 2021 in Neu-Anspach

Sie investieren

1.450,- Euro inkl. Prüfungsgebühr

1.305,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Upgrade für Elektrofachkraft nach IGWW SQQ1 – Mobile Stromerzeuger



Die eigenverantwortliche Durchführung der unter „Lerninhalte“ beschriebenen Tätigkeiten in Bezug auf tragbare und nicht tragbare mobile Stromerzeuger erfordert weitgehende Kenntnisse und Fertigkeiten, sowie praktische Erfahrung über die Anforderungen des SQQ1-Hauptteils hinaus.

Diese Kenntnisse und Erfahrungen gelten mit dem erfolgreichen Abschluss der in diesem Modul beschriebenen Qualifizierungsmaßnahme und bestandener Prüfung als nachgewiesen.

Ziel

Dieses Upgrade definiert die ergänzend notwendige Mindestkompetenz für den Einsatz als Elektrofachkraft bei der Arbeit mit mobilen Stromerzeugern in der Veranstaltungstechnik.

Zielgruppe

Elektriker, Elektrofachkräfte nach IGWW SQQ1, Fachkräfte für Veranstaltungstechnik nach der Ausbildungsverordnung 2016

Lerninhalte

- Gefährdungsbeurteilung + Schutzmaßnahmen
- Verbrennungsmotoren als Antrieb des Generators
- Wirkungsweise + Schutzorgane von Generatoren
- Messungen
- Besondere Betriebsbedingungen
- Praktische Übungen (Auswahl Stromerzeugungssaggregate, Betriebsmittel, Errichten von Erdern/ Erdungsanlagen, Errichten/Prüfen/Messen elektrischer Anlagen und Betriebsmittel
- Dokumentation

Dauer

3 Tage

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung ab.

Hannover

Termin

- 15. - 17.04.2020
- 28. - 30.10.2020

Sie investieren

395,- Euro

356,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Meister update – Temporäre Versammlungsstätten

Veranstaltungen finden oft an Orten statt, die dafür eigentlich nie vorgesehen waren; und dadurch entstehen entsprechende Herausforderungen.

Außerdem werden bestehende Gesetze und Verordnungen regelmäßig aktualisiert bzw. neu interpretiert.

Ziel

Dieses Update vermittelt in kompakter Form den aktuellen Stand rechtlicher Anforderungen sowie aktuelle Impulse für inhaltliche und technische Planungen.

Die notwendigen Anzeigen und Genehmigungsverfahren hängen dabei von den individuellen Rahmenbedingungen ab.

Zielgruppe

Meister für Veranstaltungstechnik

Lerninhalte

- Aktuell notwendige Genehmigungsverfahren
- Bauanträge und zugehörige Bauvorlagen
- Praktisches Wissen zu Fallstricken und Auslegungsmöglichkeiten
- Rechtliche Hintergrundinformationen
- Gelegenheit zu ausgiebigem Erfahrungsaustausch

Dozent

Ralf Stroetmann

Dauer

1 Tag

Berlin

Termin

- 21.04.2020

Sie investieren

295,- Euro

266,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Meister update – Beschäftigtendatenschutz und IT-Recht

Mit der Digitalisierung steigt der Druck nach effizienten, datenoptimierten Lösungen im Veranstaltungsmanagement.

Um weiterhin rechtssicher ein Unternehmen führen bzw. die eigene Position ausüben zu können, kommt dem Umgang mit Daten eine zentrale Bedeutung zu.

Ständig werden Gesetze und Verordnungen aktualisiert oder neu interpretiert.

Ziel

Dieses Update vermittelt in kompakter Form den aktuellen Stand der rechtlichen Anforderungen, die sich speziell auf die Erhebung, Verbreitung und Nutzung von personenbezogenen Daten aus einem Beschäftigungsverhältnis befassen. Außerdem wird ein Überblick über das IT-Recht geschaffen; ein Rechtsgebiet, das sich mit der juristischen Betrachtung von Sachverhalten aus der Informationstechnologie (IT) beschäftigt.

Zielgruppe

Meister für Veranstaltungstechnik, Personalverantwortliche

Lerninhalte

- Datenschutzgrundsätze
- Rechtsicherer Umgang mit Daten
- Definition „Beschäftigte“
- Regelungen des Arbeitnehmerdatenschutzes
- Umsetzung in betriebliche Führungsstrukturen
- Datenschutz in sozialen Netzwerken

Dozentin

Mandy Risch-Kerst

Dauer

1 Tag

Berlin

Termin

- 20.04.2020

Sie investieren

295,- Euro

266,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Rigging update

Ziel

Sachkundige für Veranstaltungs-Rigging gemäß IGWW SQQ2 sind Personen mit großer Verantwortung und erfüllen hohe sicherheitsrelevante Aufgaben.

Um diese Position stets rechtskonform wahrnehmen zu können, werden die wichtigsten und relevanten Vorschriften sowie Verhaltenstechniken ins Gedächtnis gerufen und Neuerungen vorgestellt.

Lerninhalte

In kompakter Form vermittelt dieses Update den aktuellen Stand der Normen sowie Vorschriften und dient so gezielt der Gefahrenvorbeugung, indem Kenntnisse zu geltendem Regelwerk vertieft und aktualisiert werden. Außerdem wird – im gemeinsamen Erfahrungsaustausch – Know-how über potenzielle Gefahren aufgefrischt. Ziel ist die Optimierung der eigenen Pflichterfüllung, die der Betriebssicherheit und der Minimierung des Unfallrisikos dient.

- Rechtliche Änderungen
- Technische Änderungen
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Sachkundige für Veranstaltungs-Rigging SQQ2

Dozent

N.N.

Dauer

1 Tag

Hannover

Termin

- 21.09.2020

Sie investieren

295,- Euro

266,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Pyrotechnik update – für Behörden und Institutionen

Ziel

Machen Sie sich mit den aktuellen Entwicklungen in den Bereichen Pyrotechnik und Feuerwerk vertraut und sammeln Sie praktische Erfahrungen auf diesem Fachgebiet.

Zielgruppe

Vertreter von genehmigenden Behörden, Feuerwehren und sonstigen Institutionen

Lerninhalte

Es werden die Tendenzen in der Entwicklung von pyrotechnischen Sätzen und Gegenständen sowie deren Anzündmittel (Feuerwerk F1 bis F4, Pyrotechnik T1 und T2) und technische Einsatzgebiete (P1 und P2) aufgezeigt. Darüber hinaus erhalten Sie Informationen zu aktuellen Rechtsvorschriften.

- Bühnenpyrotechnik
- Technische Entwicklungen
- Genehmigungsverfahren

Dozent

Jörg Rennert

In Kooperation mit der **Dresdner Sprengschule**.

Dauer

2 Tage

Hannover

Termin

- 18. - 19.11.2020

Sie investieren

550,- Euro

495,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Wiederholungsunterweisung für Elektrofachkräfte



Ziel

Das Aufgabenspektrum im technischen Bereich für Veranstaltungen, Film und Fernsehen hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich erweitert. Die fortschreitende technologische Entwicklung führt zu ständig wachsenden Anforderungen an „Mensch und Maschine“.

Dieser Lehrgang vermittelt in kompakter Form den aktuellen Stand der Normen und Vorschriften und dient somit der Gefahrenvorbeugung, indem Sie Ihre Kenntnisse zu geltenden Vorschriften vertiefen und aktualisieren. Außerdem frischen Sie Ihr Wissen über potenzielle Gefahren auf.

Ziel ist dabei die Optimierung der eigenen Pflichterfüllung, die der Betriebssicherheit und der Minimierung des Unfallrisikos dient.

Zielgruppe

Elektrofachkräfte für Veranstaltungstechnik

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag

Dieser Tag wird als jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Hannover

Termine

- 21.02.2020
- 25.11.2020

Sie investieren

210,- Euro

189,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA gegen Absturz



Ziel

Die relevanten Vorschriften im Bereich PSA gegen Absturz (PSAgA) werden theoretisch ins Gedächtnis gerufen, Neuerungen vorgestellt und Verhaltensweisen praktisch geübt.

Für alle – auch die, deren PSAgA den größten Teil des Jahres ungenutzt im Schrank hängt – bietet die Wiederholungsunterweisung die Möglichkeit, sie wieder „auszumotten“ und unter sachkundiger Obhut die praktische Verwendung und die notwendigen Bewegungsabläufe wieder aufzufrischen.

Neben dem erneuten Kennenlernen und Üben der Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik wird dieser Tag bei entsprechender Vorkenntnis als die – einmal jährlich vorgeschriebene – Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Zielgruppe

Anwender von PSA gegen Absturz

Voraussetzungen

Teilnahme am Kurs „PSA gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik“

Dozent

Thomas Wahls

Dauer

1 Tag

Dieser Tag wird als jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Hannover

Termine

- während der Sommer Uni
- während der Winter Uni

Sie investieren

111,- Euro

Wiederholungsunterweisung für Anschlagmittel



Ziel

Die relevanten Vorschriften im Bereich Anschlagmittel werden noch einmal ins Gedächtnis gerufen und Neuerungen vorgestellt.

Die korrekte Verwendung der entsprechenden Anschlagmittel und deren Abergereife werden in Theorie und Praxis aufgefrischt.

Zielgruppe

Sachkundige für Anschlagmittel in der Veranstaltungstechnik

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag

Dieser Tag wird als jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.



Hannover

Termine

- während der Sommer Uni
- während der Winter Uni

Sie investieren

111,- Euro

Wiederholungsunterweisung Aufsicht führende Person



Ziel

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen in kompakter Form den aktuellen Stand der Normen und Vorschriften und dient somit der Gefahrenvorbeugung, indem Sie Ihre Kenntnisse zu geltenden Vorschriften vertiefen und aktualisieren.

Außerdem frischen Sie Ihr Wissen über potenzielle Gefahren auf. Ziel ist dabei die Optimierung der eigenen Pflichterfüllung, die der Betriebssicherheit und der Minimierung des Unfallrisikos dient.

Zielgruppe

Aufsicht führende Personen

Dozentin

Anke Lohmann

Dauer

1 Tag

Dieser Tag wird als jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Hannover

Termine

- 27.03.2020
- 01.10.2020

Sie investieren

210,- Euro

189,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Wiederholungsunterweisung Brandschutzbeauftragter



Ziel

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen in kompakter Form den aktuellen Stand der Normen und Vorschriften und dient somit der Gefahrenvorbeugung, indem Sie Ihre Kenntnisse zu geltenden Vorschriften vertiefen und aktualisieren.

Außerdem frischen Sie Ihr Wissen über potenzielle Gefahren auf. Ziel ist dabei die Optimierung der eigenen Pflichterfüllung, die der Betriebssicherheit und der Minimierung des Unfallrisikos dient.

Zielgruppe

Brandschutzbeauftragte

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag

Dieser Tag wird als jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Hannover

Termine

- 26.11.2020

Sie investieren

210,- Euro

189,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Wiederholungslehrgang Pyrotechnik – für Befähigungsscheininhaber nach § 20 SprengG



Ziel

Erhalt der Fachkunde für den Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen und Sätzen in Theatern oder vergleichbaren Einrichtungen, das Abbrennen von Großfeuerwerken sowie den Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen in Film- oder Fernsehproduktionsstätten.

Zielgruppe

Befähigungsscheininhaber nach §20 SprengG

Allgemeine Zulassungsvoraussetzung (lt. § 34 der 1. SprengV)

Vorlage eines gültigen Befähigungsscheines nach § 20 SprengG bzw. einer Erlaubnis nach § 7 SprengG für die Tätigkeit als Bühnen- oder Großfeuerwerker, sowie einer Unbedenklichkeitsbescheinigung.

Dozenten

Jörg Rennert, Anke Lohmann

Dauer

2 Tage

Anmeldung

Lehrgangskooperation mit der
Dresdener Sprengschule GmbH | Jörg Rennert
Heidenschanze 6-8 | 01189 Dresden
Tel. 0351-43059-0
info@sprengschule-dresden.de

Dieser Lehrgang wird als gesetzlich vorgeschriebener Wiederholungslehrgang bescheinigt.

Hannover

Termine

- 27. - 28.04.2020
- 26. - 27.10.2020

Sie investieren

380,- Euro zzgl. USt.



Veranstaltungssicherheit, -recht & Arbeitssicherheit

Gefährdungsbeurteilung	52
Aufsicht führende Person	53
Leitung und Aufsicht in Veranstaltungsstätten – Verantwortlichkeiten und Delegation	54
Veranstaltungsleitung – rechtssichere Delegation von Betreiberverantwortung	55
Sicherheitsbeauftragter	56
Brandschutzbeauftragter – gemäß DGUV Information 205-003 und vfdb-Richtlinie 12-09/1	57
Brandschutz- und Evakuierungshelfer	58
Grundlagen Brandschutz	59
Aktuelles zu den Versammlungsstättenverordnungen	60
Betreiberverantwortungen und Delegation	61

Gefährdungsbeurteilung

Die Gefährdungsbeurteilung ist das zentrale Element im betrieblichen Arbeitsschutz. Sie ist die Grundlage für ein systematisches und erfolgreiches Sicherheits- und Gesundheitsmanagement.

Für eine Gefährdungsanalyse existieren derzeit keine Vorschriften hinsichtlich Vorgehensweise oder Methode. Sinnvoll ist jedoch ein Soll-Ist-Vergleich der gegebenen Situation mit den gesetzlichen Vorschriften und dem technischen Regelwerk.

Dabei ist die Gefährdungsanalyse kein einmaliger Vorgang. Die Verpflichtung, Verbesserungsmaßnahmen auf ihre Wirksamkeit hin zu überprüfen, macht es erforderlich, im Betrieb regelmäßige und dauerhafte Verfahren zu etablieren.

Eine systematische Analyse aller möglichen Gefährdungen erfordert von der dafür verantwortlichen Person u. a. die notwendige Fachkunde. Diese Personen zu finden, bzw. zu qualifizieren, und die Verfahrensschritte festzulegen, ist ein Schwerpunkt dieses Tagesseminars.

Zielgruppe

Meister sowie Assistenten und Fachkräfte für Veranstaltungstechnik, Eventmanager

Dozenten

Praktiker aus dem DEAPlus Dozententeam

Dauer

1 Tag

Hannover

Termine

- während der Sommer Uni
- während der Winter Uni

Sie investieren

111,- Euro



Aufsicht führende Person

Ziel

Nach der Unfallverhütungsvorschrift „Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung“ (DGUV Vorschrift 17/18) ist während der Veranstaltungen z.B. das Beaufsichtigen der dazugehörigen Tätigkeiten einer geeigneten Person zu übertragen.

Durch die Qualifizierung können Sie in Zusammenarbeit mit einer Bühnen- u. Studiofachkraft in einem vor der Veranstaltung festgelegten Rahmen, Proben beaufsichtigen und einfache Aufführungen durchführen, bei denen keine szenischen Veränderungen vorgenommen werden.

Lerninhalte (Auszug)

- Grundkenntnisse der wichtigsten gesetzlichen Regelungen im Theaterbereich
- Beurteilung von Gefährdungen, Erarbeitung von Schutzmaßnahmen
- Praktische Übungen auf der Bühne
- Einsatz und Verantwortung von Aufsicht führenden Personen

Zielgruppe

Hausmeister in Mehrzweckhallen, Schulen und Bürgerhäusern, Leiter von Kulturämtern und Schulverwaltungen, Schulleiter, Ehrenamtliche an Theater und Freilichtbühnen, Theater-AG-Leiter

Dozentin

Anke Lohmann

Dauer

3 Tage

[Inhouse Schulungen](#) oder [Outhouse Schulungen regional vor Ort](#) bitte individuell anfragen!

Hannover

Termine

- 26. - 28.02.2020
- 01. - 03.12.2020

Sie investieren

520,- Euro

468,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Leitung und Aufsicht in Veranstaltungsstätten – Verantwortlichkeiten und Delegation



Ziel

Szenariobasiert wird vermittelt, welche Gefährdungen bei Veranstaltungen auftreten, welche Konsequenzen aus Fehlverhalten resultieren, wie Sie Arbeitssicherheit integrieren und sich dabei rechtlich absichern.

- Gefährdungsbeurteilung
- Sicherheit in Veranstaltungsstätten
- Rechtssichere Delegation von Verantwortung

Verschiedene Beispiele der Umsetzung runden das Seminar ab.

Dozenten

Anke Lohmann/NN

Dauer

3 Tage

Zielgruppe

Bürgermeister, kommunale Führungskräfte der obersten Führungsebene, Schulleiter

Lerninhalte

Als Bürgermeister oder Schulleiter tragen Sie die Hauptverantwortung. Aus dieser Verantwortung entsteht insbesondere die Pflicht, organisatorische Vorkehrungen auf allen Ebenen entsprechend zu treffen. Besonders thematisiert wird die Qualifizierung der Aufsicht führenden Personen, die Kooperation mit einer Bühnenfachkraft und organisatorische Regelungen für den Betrieb der Veranstaltungsstätte inklusive der entsprechenden Gefährdungsbeurteilung.

Neu-Anspach

Termin

- in 2021

Sie investieren

875,- Euro

788,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Veranstaltungsleitung – rechtssichere Delegation von Betreiberverantwortung



Ziel

In der Musterversammlungsstättenverordnung wird als eine Betreiberpflicht gefordert, dass „während des Betriebes von Versammlungsstätten (...) der Betreiber oder ein von ihm beauftragter Veranstaltungsleiter ständig anwesend sein“ muss. Mit welcher Qualifikation diese Aufgabe erfüllt werden kann ist leider nicht weiter beschrieben.

Der Einsatz einer Veranstaltungsleitung hat sich in der Praxis mittlerweile durchgesetzt und bewährt.

Durch die Qualifizierung der Teilnehmer werden diese befähigt, die Aufgaben und die Verantwortung der Veranstaltungsleitung in kleineren Locations, wie z.B. Bürgerhäusern, Schulaulen, Mehrzweckhallen zu übernehmen.

Zielgruppe

Veranstaltungskaufleute, Eventmanager, Veranstaltungsfachwirte und Aufsicht führende Personen

Lerninhalte

- Rechtliche Grundlagen einer wirksamen Delegation
- Rechten und Pflichten einer Veranstaltungsleitung
- Interne wie auch externe Kommunikation
- Kommunikation mit Behördenvertretern
- Bearbeitung von Beispielen aus der Praxis

Dozenten

Anke Lohmann/NN

Dauer

2 Tage

Hannover + Neu-Anspach

Termine

- 23. - 24.04.2020 in Hannover
- 2021 in Neu-Anspach

Sie investieren

550,- Euro

495,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Sicherheitsbeauftragter



Ziel

Sicherheitsbeauftragte (SiB) sind wichtiges Bindeglied zwischen Mitarbeitern, Vorgesetzten, Fachleuten für betrieblichen Arbeitsschutz und dem Unternehmer. Aufgrund ihrer Personal-, Sach-, Fach- und Ortskenntnis sind SiB bestens geeignet, Unternehmer und Führungskräfte auf mögliche Unfall- und Gesundheitsgefahren aufmerksam zu machen. SiB beraten, vermitteln, schlagen Lösungen vor – und sind dabei stets „ganz nah dran“ an der Arbeitssituation. §22 des Sozialgesetzbuches (SGB) VII bestimmt in Verbindung mit der DGUV Vorschrift 1, dass Unternehmen mit regelmäßig mehr als 20 Beschäftigten Sicherheitsbeauftragte bestellen müssen.

Zielgruppe

Interessierte aus allen Tätigkeitsbereichen, die die Aufgaben von Sicherheitsbeauftragten übernehmen sollen.

Lerninhalte

1. Tag – allgemeiner Teil z.B.
- Grundlagen der Arbeitssicherheit
 - Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Technikregeln
 - Organisation des Arbeits- und Gesundheitsschutzes im Betrieb
 - Stellung, Aufgaben und Rechte im Betrieb

2. Tag – spezieller Teil, z.B.:

- Gefährdungen und Schutzmaßnahmen
- Persönliche Schutzausrüstungen
- Arbeiten mit Absturzgefahr
- Gefährliche Arbeitsstoffe
- Flucht- und Rettungswege

Im spezifischen Teil werden insbesondere die Belange der Veranstaltungsbranche berücksichtigt.

Dozent

Falco Zanini

Dauer

2 Tage

Inhouse vor Ort

Termin

- nach Absprache in Ihrem Unternehmen

Individuell und Inhouse

Auf Anfrage erhalten Sie ein individuelles Angebot für eine Inhouse Schulung in Ihrem Unternehmen

Brandschutzbeauftragter

gemäß DGUV Information 205-003 und vfdb-Richtlinie 12-09/1



Ziel

Der Brandschutzbeauftragte soll den Brandschutz-Verantwortlichen eines Betriebes (z.B. Unternehmer) in allen Fragen des vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutzes beraten und unterstützen.

Zielgruppe

Fachkräfte und Meister für Veranstaltungstechnik, Techniker, Mitarbeiter und Dienstleister des Facility Managements und des Gebäudemanagements, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Architekten, Ingenieure, Mitarbeiter der Bauverwaltungen und Baubehörden, Interessierte und zuständige Personen.

Lerninhalte (Auszug)

- Rechtliche Grundlagen, insbesondere „Veranstaltungsrecht“
- Brandlehre
- Baulicher, organisatorischer und anlagentechnischer Brandschutz
- Geräte der Brandbekämpfung
- Aufgaben des Brandschutzbeauftragten
- Psychologische Aspekte und Konfliktsituationen
- Fallbeispiele und Praxishilfen
- Praktische Übungen

Verkürzter Lehrgang für Teilnehmer mit besonderen Brandschutzvorkenntnissen.

Vorbereitungskurse für Teilnehmer, die die Voraussetzungen nicht erfüllen bitte individuell erfragen.
Wir beraten Sie gerne!

Dauer

64 Lehreinheiten, 8 Tage

Hannover

Termine

- 11. - 20.05.2020

Sie investieren

1.595,- Euro

1.436,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Brandschutz- und Evakuierungshelfer



Ziel

Der Brandschutz- und Evakuierungshelfer soll den Brandschutz-Verantwortlichen eines Betriebes, z.B. Unternehmer oder Brandschutzbeauftragten, in allen Fragen des vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutzes beraten und unterstützen.

Der Lehrgang vermittelt den Teilnehmern in Theorie und Praxis das notwendige Know-how für die erfolgreiche Erfüllung ihrer Aufgaben, von Brandentstehung und -risiken über Brandverhütungsmaßnahmen im Betrieb bis hin zu weiteren möglichen Räumungs-/Evakuierungsanlässen. Teil des Lehrgangs ist eine praktische Lösübung.

Lerninhalte (Auszug)

- Rechtliche Grundlagen
- Aufgaben des Brandschutz- und Evakuierungshelfers
- Verbrennungsvorgang und Brandverlauf
- Löschmittel-, geräte. und -taktik
- Betrieblicher organisatorischer Brandschutz
- Risiken im (Veranstaltungs-)Betrieb
- Lösübung mit theoretischer und praktischer Unterweisung

Zielgruppe

Alle Personen, die als Brandschutzshelfer und/oder Evakuierungshelfer in Unternehmen eingesetzt werden sollen.

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag

Inhouse vor Ort

Termine

- nach Absprache in Ihrem Unternehmen

Individuell und Inhouse

Auf Anfrage erhalten Sie ein individuelles Angebot für eine Inhouse Schulung in Ihrem Unternehmen

Grundlagen Brandschutz



Ziel

Jedes Feuer – sei es auch noch so klein – birgt eine große Gefahr für Ihre Produktion, Ihre Mitarbeiter sowie für Ihr Unternehmen. Hohe Sachschäden und im schlimmsten Fall der Verlust von Menschenleben können schon die Folge nur kleiner Brände sein.

Genau diese Gefahren können Sie reduzieren, indem Sie sich und Ihr Personal aktiv auf einen solchen Fall vorbereiten.

Es brennt nicht immer nur bei den Anderen!

Zielgruppe

Alle Interessierten

Lerninhalte (Auszug)

- Brand- und Baustoffklassen
- Vorbeugender und technischer Brandschutz
- Feuerlöscheinrichtungen
- Brandmeldeanlagen
- Richtiges Verhalten bei Bränden

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag

Hannover

Termine

- 24.02.2020
- 16.11.2020

Sie investieren

210,- Euro

189,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Aktuelles zu den Versammlungsstättenverordnungen



Die Änderungen im baurechtlichen Bereich, insbesondere bei der Versammlungsstättenverordnung (VStättV) und der Umsetzung der Musterversammlungsstättenverordnung (MVStättV) in den einzelnen Bundesländern, weiten sich zur „unendlichen Geschichte“ aus. Die Hoffnung, dass nach jahrzehntelangen Unterschieden in den einzelnen Bundesländern eine einheitliche baurechtliche Lösung bei Versammlungsstätten gefunden wird, hat sich als unbegründet erwiesen.

Ebenso stellte sich im bisherigen Umgang mit der „neuen“ Verordnung heraus, dass es sinnvoll ist, eine kommentierende „Lesart“ zu verfassen.

Über den aktuellen Stand der Dinge und Entwicklungstendenzen in den einzelnen Bundesländern werden Sie hier umfassend informiert.

Und natürlich kann man sich im Seminar auch die Fremdsprache „Juristendeutsch“ übersetzen lassen!

Zielgruppe

Techniker, Fachkräfte, Meister für Veranstaltungstechnik, Veranstalter und Betreiber

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag



Hannover

Termine

- während der Sommer Uni
- während der Winter Uni

Sie investieren

111,- Euro

Betreiberverantwortungen und Delegation



Wer ist eigentlich ein Betreiber einer Versammlungsstätte? Welche Verantwortung liegt beim Betreiber einer Versammlungsstätte? In verantwortlicher Position ist es schlichtweg nicht möglich alle Aufgaben selbst zu erfüllen.

Als Zauberwort wird „Delegation“ gehandelt. Aber auch wenn die Delegation korrekt durchgeführt wird, bleiben Restrisiken. Und welche Verantwortlichkeiten können vom Betreiber nicht delegiert werden? Was bedeutet Umsetzung der VStättV bzw. der Betriebssicherheitsverordnung für meinen Betrieb?

Zu den Rechtsquellen, die für die Konkretisierung der Betreiberverantwortung in Frage kommen, gehören Gesetze, Regelwerke und die sie auslegende Rechtsprechung, die Ihnen näher gebracht werden.

Zielgruppe

Techniker, Fachkräfte, Meister für Veranstaltungstechnik, Veranstalter und Betreiber

Dozenten

Praktiker aus dem DEApplus Dozententeam

Dauer

1 Tag

Hannover

Termine

- während der Sommer Uni
- während der Winter Uni

Sie investieren

111,- Euro



Führungs-, Organisations- & Ausbildungskompetenz



Verkaufsstrategien – Im Zeitalter der Digitalisierung	64
Key Account Management – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0	65
Strategisches Kundenmanagement – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0	66
Beschwerde- und Reklamationsmanagement am Telefon	67
Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft übernehmen	68
Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft gestalten	69
Rhetorik für Führungskräfte	70
Methoden- und Sozialkompetenz – Stärken stärken für sich und im Team	71
Methoden der Personalentwicklung	72
Business Knigge	73
Erfolgreiches Recruitment mit Assessment Center	74
Mathe-Angleich-Kurs	75
Sommer Uni	76
Winter Uni	77
Individuelle Weiterbildung	78

Verkaufsstrategien – Im Zeitalter der Digitalisierung

Ziel

Im Rahmen des intensiven Verkaufstrainings werden die wichtigen Schritte für den Erfolg im Vertrieb erarbeitet. Grundlagen bilden neben Verkaufspsychologie und Wegen der Bedarfsermittlung das Erkennen von Kundenwünschen und das Stärken der Kundenbindung durch Nutzung der digitalen Möglichkeiten.

Zielgruppe

Führungskräfte, Marketingleitung, Vertriebsleitung, Vertriebsmitarbeiter

Lerninhalte

Kunden werden heute in der Digitalen Welt von einer Vielfalt vergleichbarer Produkte und Dienstleistungen überflutet, d. h. informiert. Dieses digitale, interaktiv erhaltene Wissen verändert die Wahrnehmung unserer Entscheider.

Umfassende Informationen über die potentiellen Kunden und klare Zielsetzungen sind daher Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen Vertrieb.

- Innere Einstellung
- Qualifizierte Researchgespräche
- Digitaler Interessenten-Steckbrief

Dozent

Chuma Francis Kanis

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termine

- 17. - 18.03.2020
- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Key Account Management – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0

Ziel

Im Training werden die gesamten Vertriebsaktivitäten in einem aktiven Trainings-Entwicklungsprozess zur Unterstützung beim Entwickeln langfristiger Geschäftsbeziehungen und strategischer Neukundengewinnung eingebunden.

Zielgruppe

Geschäftsführung, Management, Führungskräfte, Marketingleitung, Vertriebsleitung

Lerninhalte

Die Grundlage bilden neben den Kunden- und Verkäuferprofilen die Arbeitsprozesse, Kommunikationskanäle, Abläufe, Verantwortungen, der Kundenbestand, der Produkt- und Dienstleistungsnutzen, Lösungsverkauf, Akquisition und mögliche Potentiale.

Ein strategischer Aspekt in der Kundenbetreuung liegt darin, die Interessen des Kunden in den Mittelpunkt zu stellen.

- Kundenpotentialanalyse
- Strategische Vertriebsentwicklung
- Akquisition

Dozent

Chuma Francis Kanis

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termin

- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Strategisches Kundenmanagement – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0



Ziel

Ein Training, das über die Grundlagen des Verkaufens hinausgeht. Erfahren Sie, wie ein strukturierter und nachhaltiger Vertrieb vom ersten Kontakt eines Leads bis hin zur Rückgewinnungsstrategie erfolgen kann und implementieren Sie diese Erfahrung in Ihr Unternehmen.

Eine klare und eindeutige Zielsetzung zu erarbeiten hilft, den nächsten Schritt genau zu kennen und zu gehen. Hierdurch wird ein hoher Zielerreichungsgrad realisiert.

- Strategische Vertriebskanäle
- Kundenbetreuung
- Kundenrückgewinnungsmanagement

Zielgruppe

Geschäftsführung, Management, Führungskräfte, Marketingleitung, Vertriebsleitung

Lerninhalte

Eine zeitgerechte Kundenbetreuung stellt die Interessen des Kunden-Typs in den Mittelpunkt. So werden langfristige Geschäftsbeziehungen entwickelt und der Fokus auf Ihre entscheidenden Kunden gelegt.

Dozent

Chuma Francis Kanis

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termin

- 26. - 27.05.2020
- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Beschwerde- und Reklamationsmanagement am Telefon



Ziel

Reklamationen und Beschwerden von Kunden lassen sich nicht vollständig vermeiden.

Nutzen Sie den Eingang von Beschwerden, die Prozessqualität und somit die Kundenzufriedenheit zu erhöhen.

Die Voraussetzung für eine anhaltende Kundenbindung und Zufriedenheit Ihrer Kunden ist effektives Beschwerdemanagement.

Informieren Sie sich in diesem Seminar, die Chancen durch ein aktives Reklamationsmanagement zu nutzen.

Zielgruppe

Führungskräfte, Mitarbeiter der Fachabteilungen

Lerninhalte

Sie trainieren, Telefonate mit reklamierenden Kunden freundlich, verbindlich und routiniert zu führen – auch in unangenehmen Situationen, um die Bedürfnisse und Wünsche zu erkennen und gezielt darauf eingehen zu können.

- Gesprächstechniken und Konsensgespräch
- Umgang mit Konflikten
- Überzeugend argumentieren – Einwände entkräften
- Kundenorientierung und Dienstleistungsbewusstsein

Dozent

Chuma Francis Kanis

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termin

- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft übernehmen



Ziel

Mit fachlicher Qualifikation haben Sie bereits überzeugt, denn Ihnen wird eine Führungsfunktion übertragen oder Sie üben diese bereits aus. Oft fehlt jetzt die Zeit, um die erforderliche Sicherheit in den Führungsthemen durch Erfahrung und Reflexion zu erwerben, es wird erwartet, dass Sie die neue Aufgabe sofort souverän und gezielt ausführen.

Vermittelt werden wichtige Grundlagen, Methoden und Kommunikationsinstrumente, ergänzt durch Anregungen und Handlungsprinzipien für Ihre neue Führungsrolle.

- Vom Kollegen zum Vorgesetzten
- Eigener Führungsstil
- Gesprächsführung

Dozentin

Kirsten Kadenbach

Dauer

2 Tage

Zielgruppe

Aktuelle und zukünftige Führungskräfte

Lerninhalte

Mit Praxisübungen werden Sie fit gemacht für die Herausforderung „Führungsverantwortung“ und erhalten Feedback und Reflexion von außen.

Neu-Anspach + Hannover

Termin

- 06. - 07.04.2020 in Neu-Anspach
- 01. - 02.10.2020 in Hannover

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft gestalten



Ziel

Sie erfahren, was Sie in Ihrem Wirkungs- und Verantwortungsbereich als Führungskraft erfolgreich macht, lernen die Führungsstile und ihre Wirkung kennen und festigen die Grundlagen für Ihr persönliches Führungskonzept. Ergänzend üben Sie Gesprächsführung mit Mitarbeitern und erhalten ein Feedback über persönliche Wirkung.

Kompetenzen werden gestärkt, um motivierende wie auch konfliktgeladene Mitarbeitergespräche zielgerichtet zu führen und Win-Win-Lösungen zu finden.

- Prioritäten setzen
- Mitarbeiter stärken und fördern
- Deeskalationsstrategien

Zielgruppe

Geschäftsführung, Management, Führungskräfte, Abteilungsleitung, Personalverantwortliche

Dozentin

Kirsten Kadenbach

Dauer

2 Tage

Lerninhalte

Welche Verhaltensmuster stärken Ihre persönliche Führungsrolle? Sie reflektieren Ihre Handlungsprinzipien und Ihren Führungsstil, um Führungsverantwortung auch als Vorbild wahrzunehmen. Ihre kommunikativen

Neu-Anspach

Termin

- 02. - 03.07.2020
- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Rhetorik für Führungskräfte



Ziel

Beruflicher Erfolg wird auch durch rhetorisch geschickte Vorträge, überzeugende Argumente und einen souveränen persönlichen Auftritt entschieden.

Wer rhetorische Grundlagen bewusst einsetzen kann, hat es leichter, Aufgaben, Ideen und Projekte voran zu bringen und Mitarbeiter, Kollegen, Kunden oder Lieferanten zu überzeugen. Von Fach- und Führungskräften sowie Mitarbeitern mit Kundenkontakt wird diese Fähigkeit im beruflichen Alltag erwartet.

Dieses Seminar konzentriert sich auf die berufliche Praxis der (Wirtschafts-)Rhetorik und bietet Gelegenheit zum Trainieren.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Lerninhalte

- Grundlagen professioneller Rhetorik in Auftreten und Verhalten
- Verbale und nonverbale Kommunikation, Argumentieren
- Die „Fünf-Satz-Technik“
- Umgang mit Störungen, kritischen Fragen, Dominanzverhalten, Lampenfieber

Dozentin

Iris Kadenbach

Dauer

2 Tage

Hannover

Termin

- 22. - 23.04.2020
- 16. - 17.11.2020

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Methoden- und Sozialkompetenz – Stärken stärken für sich und im Team



Ziel

In der Gesprächsführung, bei Besprechungen, bei der Zusammenarbeit und bei der täglichen Bearbeitung der Aufgabenfülle erleben wir unsere persönliche Kompetenz im Umgang mit anderen und mit uns selbst.

Kommunikation, persönliches Auftreten sowie gekanntes – methodisches wie auch mentales und emotionales – Selbstmanagement sind zentrale Punkte, in denen Sie kreativer, souveräner und erfolgreicher sein können.

Zielgruppe

Geschäftsführung, Management, Führungskräfte, Abteilungsleitung, Prokuristen

Lerninhalte

Mit interaktiven Lerndialogen erfahren Sie individuelle Unterstützung bei der Analyse Ihres eigenen Potenzials und deren aktiven Umsetzung. Sie trainieren ihre verbale und non-verbale Kommunikation – auch bei verbalen Angriffen – und steigern somit Ihre Souveränität im Auftritt und in der Gesprächsführung.

- Souveränität
- Soft Skills
- Schlagfertigkeit

Dozentin

Kirsten Kadenbach

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termine

- 28. - 29.05.2020
- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Methoden der Personalentwicklung



Ziel

Personalentwicklung, also das Weiterentwickeln von Kompetenzen innerhalb der eigenen Organisation, rückt immer stärker in den Fokus zur Sicherung der Qualität, der Leistungsfähigkeit aber auch der Attraktivität eines Unternehmens.

Jeden einzelnen Mitarbeiter bei seinen persönlichen Fertigkeiten und Fähigkeiten abzuholen und zu fördern ist die aktuelle Herausforderung unserer Zeit.

Zielgruppe

Geschäftsführung, Management, Führungskräfte, Abteilungsleitung, Personalverantwortliche

Lerninhalte

Es werden die fachlichen Inhalte in Bezug auf Kompetenzen, Erfahrungen sowie Möglichkeiten für individuelles Training und Fördermaßnahmen aufgezeigt.

Darauf aufbauend erfolgt eine individuelle Erstellung von Szenarien für Ihr Unternehmen zur Implementierung nachhaltiger Konzepte für Trainings und Coachings.

- Lebenslanges Lernen
- Bildungskultur
- Skills

Dozentin

Kirsten Kadenbach

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termine

- 13. - 14.05.2020
- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Business Knigge



Ziel

Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!

Gutes Benehmen ist im Berufsleben entscheidend und nur wer souverän auftritt, empfiehlt sich für leitende Positionen. Ihre fachlichen Qualifikationen können noch so überzeugend sein, wenn Ihr Arbeitgeber fürchten muss, dass Sie das Unternehmen nicht repräsentieren können. Aktuelle Business-Etikette ist relevant für Führungspositionen und für den Kontakt mit anspruchsvollen Kunden.

Mit den richtigen Umgangsformen können Sie kritische Situationen charmant bewältigen und Ihre Mitmenschen für sich gewinnen.

In diesem Seminar lernen Sie alle grundlegenden Business-Knigge-Regeln, die jeder kennen sollte, der im Job einen professionellen Eindruck machen will. Denn es sind gerade die kleinen Dinge, die oftmals vernachlässigt werden.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Lerninhalte

- Begrüßen, Vorstellen und Verabschieden
- Kommunikation und Small-Talk
- Dress-Codes
- Business Lunch

Dozentin

Iris Kadenbach

Dauer

2 Tage

Neu-Anspach

Termine

- 18. - 19.06.2020
- in 2021

Sie investieren

595,- Euro

536,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände

Erfolgreiches Recruitment mit Assessment Center



Ziel

Sie erhalten Impulse für die Implementierung, Durchführung, Evaluation und Weiterentwicklung eines Assessment Centers. Sie werden bei den Zielen und Prozessen, bei der Bewertung von Handlungen, ausgerichtet am „Beobachten – Beschreiben – Beurteilen“ und bei der Dokumentation unterstützt.

Erhalten Sie Einblick in diagnostische Verfahren, welche verlässliche Aussagen über Motivation, Kompetenzen, Potenziale und Grenzen von Mitarbeitern oder Bewerbern aufzeigen.

- Klarheit von Auftrag und Zielstellung
- Gestaltung der Prozesse im Unternehmen
- Auswahl der Bewerber

Dozentin

Iris Kadenbach

Dauer

2 x 90 Minuten + 30 Minuten

Inhouse vor Ort

Termin

- nach Absprache online
im Adobe-Connect-Meetingraum

Sie investieren

Auf Anfrage erhalten Sie ein individuelles Angebot

Mathe-Angleich-Kurs



Ziel

Vorbereitung auf Fortbildungslehrgänge, insbesondere Meister und Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik.

Um eigene mathematische Kenntnisse besser einschätzen zu können, steht ein Selbsttest zum Download zur Verfügung.

Zielgruppe

Angehende Meister für Veranstaltungstechnik, angehende Elektrofachkräfte für Veranstaltungstechnik, alle Interessierten

Voraussetzungen

Keine

Lerninhalte

Mathematische Grundlagen als Voraussetzungen für die Bereiche Elektrotechnik, Statik und Dynamik, insbesondere:

- Bruchrechnung
- Umstellen von Formeln
- Formelzeichen und ihre Bedeutung
- Geometrische Grundkenntnisse
- Trigonometrische Grundkenntnisse
- Gleichungsmathematik

Dozentin

Petra Müller-Gehring

Dauer

2 Tage

Hannover

Termine

- 23. - 24.01.2020
- 13. - 14.08.2020

Sie investieren

210,- Euro

189,- Euro für Mitglieder der Partnerverbände



Sommer Uni

Zum 15. Mal wird es im Sommer 2020 hochwertige 1-tägige Seminare und Workshops zum Einsteigen in neues Know-how und zum Auffrischen von Kompetenzen geben.

Aktuelle Themen stehen neben altbewährten Klassikern und bieten Fach-, Führungskräften sowie Einsteigern und Rookies – nicht nur aus der Veranstaltungsbranche – eine Fülle an Hard Facts und Soft Skills.

Einen festen Platz während der Sommer Uni haben Themen wie

- Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA gegen Absturz
- Wiederholungsunterweisung Anschlagmittel
- Betreiberverantwortung und Delegation
- Gefährdungsbeurteilung
- Aktuelles zu Versammlungsstättenverordnungen
- Kommunikation und Konfliktmanagement
- Marketing, Verkaufsstrategien
- Persönlichkeitsentwicklung

Neben dem attraktiven Themenangebot gibt es vielfältige Möglichkeiten für das Netzwerken mit Kollegen und das Knüpfen sowie Pflegen von Kontakten.

Das Programm wird spätestens zur Fachmesse Prolight + Sound veröffentlicht und erscheint im April auch online auf www.deaplus.org.



Hannover

Termin

- 22. - 26.06.2020

Sie investieren

111,- Euro pro Tag



Winter Uni

Alle, für die auf Grund der saisonalen Unterschiede das Angebot der Sommer Uni nicht optimal ist, gibt es auch im Dezember 2020 wieder 1-tägige Weiterbildungschancen.

Auch bei der 6. Winter Uni stehen neben altbewährten Klassikern wieder Trend- und Brennpunktthemen auf dem Programm und bieten allen Interessierten – nicht nur aus der Veranstaltungsbranche – eine Fülle an Wissenswerten.

Einen festen Platz während der Winter Uni haben folgende Themen:

- Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA gegen Absturz
- Wiederholungsunterweisung Anschlagmittel
- Betreiberverantwortung und Delegation
- Gefährdungsbeurteilung
- Aktuelles zu Versammlungsstättenverordnungen
- Kommunikation und Konfliktmanagement
- Marketing, Verkaufsstrategien
- Persönlichkeitsentwicklung

Aktuelle Handlungskompetenzen, ein (branchen-)erfahrenes Dozententeam und viele Möglichkeiten für kollegialen Austausch sind die Markenzeichen der Winter und der Sommer Uni.

Es steht bereits fest, dass die Winter Uni 2020 ein Mix aus Präsenzseminaren und Live-Online-Terminen auf der interaktiven Plattform MS Teams sein wird.

Das Programm erscheint nach der Sommer Uni auf der der DEApplus Website www.deaplus.org.



Hannover

Termin

- 14. - 18.12.2020

Sie investieren

111,- Euro pro Tag



Individuelle Weiterbildung



Ganzheitliche Kompetenz ist die Voraussetzung für nachhaltigen Unternehmenserfolg; und die Basis für den persönlichen Karriereweg.

Im Veranstaltungsbereich sind effektives und effizientes Arbeiten im Team, Denken in größeren Systemen, kundenorientiertes Beraten und Verkaufen, Kreativität sowie sicherheitsbewusstes Handeln gefragte Kompetenzen.

Fachkompetenz alleine genügt nicht! Denn: wer seine Ideen nicht überzeugend präsentiert, wird sie anderen nicht verkaufen können. Wer nicht mit anderen zusammenarbeiten kann, wird kaum größere Aufgaben und Projekte erfolgreich abschließen können.

Neben technischen und rechtlichen Kompetenzen, die seit Jahrzehnten erfolgreich vermittelt werden, hat sich DEAplus auch im Bereich der Soft Skills einen Namen gemacht.

Um größtmöglichen Erfolg für die Teilnehmenden und ihre Unternehmen/Organisationen zu gewährleisten bietet die Deutsche Event Akademie keine Seminare „von der Stange“ sondern erstellt insbesondere auch individuelle Konzepte.

Die thematische und methodische Bandbreite reicht von maßgeschneiderten Einzelseminaren bis hin zu (modularen) Weiterbildungsmaßnahmen.

Zu den nachfolgenden Themenbereichen analysieren wir gerne Ihren Bedarf und die Weiterbildungsziele Ihrer Mitarbeiter, so dass individuelle Inhouse Schulungen den optimalen Lernerfolg bringen:

Arbeitstechniken

Wissensmanagement, Zeit- und Selbstmanagement, Präsentationstraining, Projektmanagement

Kommunikation

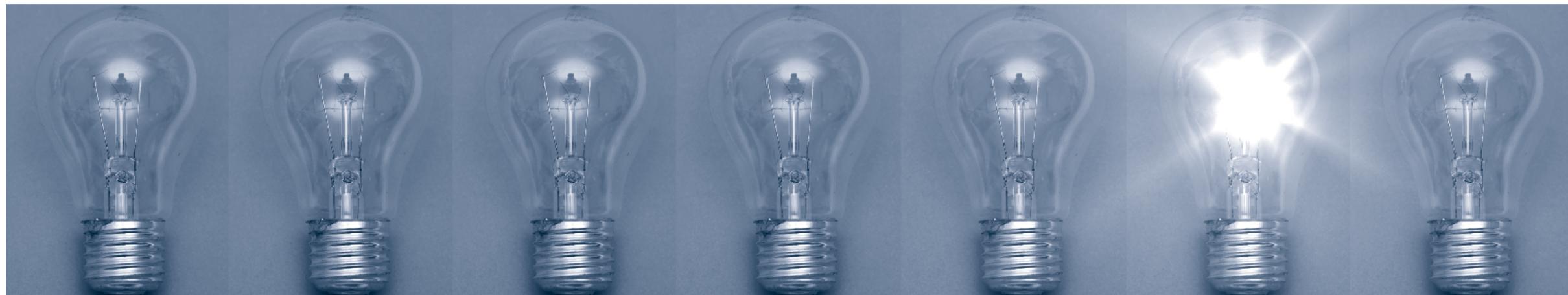
Rhetorik, Konflikt- und Beschwerdemanagement, Teamtraining

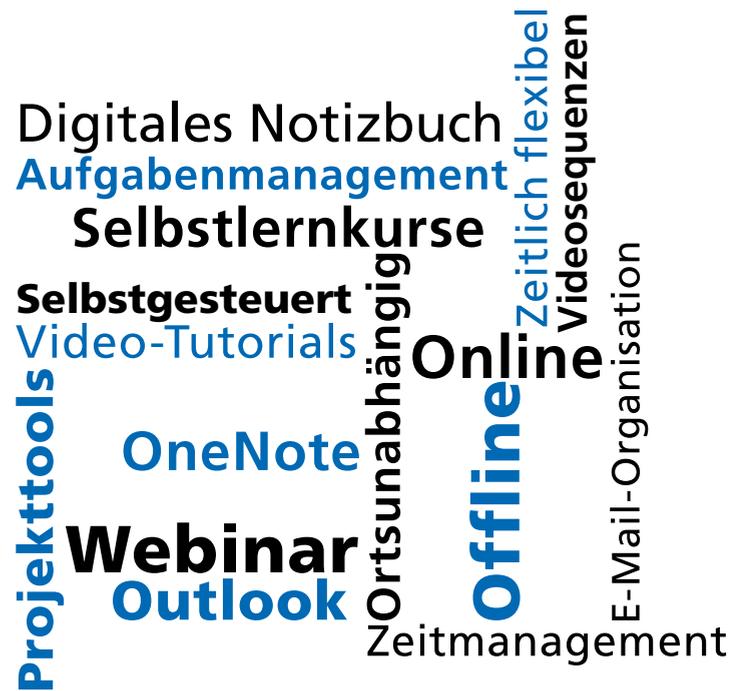


Marketing und Vertrieb

Marketingkonzeption, Werbeplanung, Marketingcontrolling, Öffentlichkeitsarbeit, Verkaufs- und Telefontraining, Vertriebspraktiken, Key Account Management, Messetraining

Eintägige „Schnupperangebote“ zu aktuellen und neuen Themen gibt es in jedem Jahr während der Sommer und Winter Uni.





Lernen im Fernen: Live-Online-Seminare, Selbstlernkurse on-/offline



NEU Lernen im Fernen Live-Online-Seminare	82
NEU Entspannt arbeiten bei klarer Struktur	84
NEU Outlook – Effizientes E-Mail und Aufgabenmanagement	85
NEU OneNote – Das vielfältige digitale Notizbuch	86



Webcam-to-Webcam statt Face-to-Face

Bei neuen Herausforderungen neue Wege gehen! Das ist das Motto für den DEAPLUS Online-Weiterbildungsdienst für Wissbegierige in der Veranstaltungsbranche.

Die neuen Seminar-Formate machen die Teilnahme an Seminaren und Prüfungsvorbereitungskursen im Home-Office, vom Produktionsstandort eines Projektes oder direkt vom Arbeitsplatz aus möglich.

Selbstlernkurse im kombinierten On-/Offline-Kombi-Format
Selbstgesteuertes Lernen wird für die Teilnehmenden durch eine Kombination aus einer **Online-Session zum Auftakt sowie mehreren Video-Tutorials, die zeitlich flexibel und individuell nutzbar sind**, möglich.

Die neue Seminar-Form verbindet den wachsenden Anspruch von Berufstätigen und Vielbeschäftigten, die ihre Kompetenzen zeitlich flexibel, inhaltlich individuell und an jedem beliebigen Ort erweitern wollen.



NEU: Ausbilder-Eignung nach AEVO im Blended Learning Format

Für die Prüfungsvorbereitung wird eine **Kombination aus Präsenztagen, Online-Lerneinheiten und einer individuellen Online-Einzelbetreuung** angeboten. Zusammen mit der Selbstlernphase ergibt sich eine flexible und effizient gestaltete Vorbereitung auf die IHK-Prüfung nach der Ausbildereignungsverordnung. **Informationen und Termine siehe Seite 11.**

Lernen im Fernen – live online auf MS Teams

Auf der **Online-Plattform MS Teams**, die seitens der Teilnehmenden weder eigene Lizenzen noch besondere technische Anforderungen braucht, werden seit April 2020 **halbtägige und ganztägige** Seminare zu unterschiedlichen, laufend aktuellen Themenbereichen durchgeführt.

Bestandteil der Online-Seminare sind unter anderem Dialog- und Chat-Aktionen sowie Teamaufgaben mit denen die Teilnehmenden praxisnah, im direkten Austausch und auch außerhalb der Seminarzeiten arbeiten können.

Beispielhafte Themen seit April 2020:

- Das Programm wird laufend erweitert -
- Rechtsdschungel Veranstaltungstechnik
- Die (M)VStättVO in der Praxis
- Temporäre Veranstaltungsstätten
- Verantwortung bei Veranstaltungen
- Was ist eigentlich eine GBU?
- Koordination von Gewerken
- Bauzeitenplanung – kein Hexenwerk
- Den Plan, den keiner hatte – Pandemie- und Notfallplanung
- Arbeitsschutzkoordination – auch (nicht nur) in Wackeln
- Im Ernstfall vorbereitet ... ich packe meinen Notfallkoffer
- Grundlagen Lichtgestaltung
- Grundlagen Lichttechnik – kleine Scheinwerferkunde
- Grundlagen Netzwerktechnik
- Grundlagen Medientechnik
- Grundlagen Theatertechnik für Azubis
- Die Beschallungsanlage brummt – was tun?
- Mikrofonauswahl für die Live-Beschallung
- Ohne Kabel + mit Knopf im Ohr
- Sauberer Mix – Tipps und Tricks
- Es gibt immer einen AUX-Weg – Signalfloss beim Live-Setup



- Vectorworks Layout
- Kippt das oder rutscht das? – Standsicherheitsnachweise selbst gemacht
- Technische Veranstaltungsplanung – Grundlagen Ton-, Licht- und Videotechnik
- Veranstaltungsplanung 1: Welches ist die richtige Location für meine Veranstaltung?
- Veranstaltungsplanung 2: Veranstaltungstechnik für Verkaufteure
- Veranstaltungsplanung 3: Vom Briefing bis zur Veranstaltung
- Weil ich nicht immer alles selbst machen möchte!
- Souveräne Einwandbehandlung in Verhandlung, Vertrieb und Präsentation
- Zeitmanagement

Online

Aktuelle Themen und Termine laufend auf www.deaplus.org

Sie investieren

111,- Euro pro ganztägiges Online-Seminar
66,- Euro pro halbtägiges Online-Seminar



Entspannt arbeiten bei klarer Struktur

Unter Zeitdruck hat noch niemand gute Arbeit geleistet. Doch wie kann die zur Verfügung stehende Zeit genutzt werden, wenn immer mehr Informationen gelesen und immer mehr Aufgaben erledigt sein wollen?

Ziel

Der Selbstlernkurs gibt Tipps, wie Sie sich den Überblick und die erforderliche Gelassenheit an Ihrem Arbeitsplatz zurückerobern und gibt Impulse zum Optimieren von Zeitmanagement und Arbeitsorganisation.

Selbstgesteuertes Lernen wird für die Teilnehmenden durch eine Kombination aus einer Online-Session zum Auftakt und mehreren Video-Tutorials möglich. Die neue Seminar-Form verbindet den wachsenden Anspruch von Berufstätigen und Vielbeschäftigten, die ihre Kompetenzen zeitlich flexibel, inhaltlich individuell und an jedem beliebigen Ort erweitern wollen.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Lerninhalte

- Zeitressourcen optimal nutzen
- So wird der Arbeitsplatz zur „Schaltzentrale“
- Überblick über digitale Tools und digitale Ablage
- OneNote als Projekttool
- Pragmatische E-Mail-Organisation
- Praxis-Tipps für persönliches Zeitmanagement

Dauer

Auftakt Online-Session (90 Minuten)
+ Video-Sequenzen zum Selbstlernen

Der gesamte Selbstlernkurs wird auf der Online-Plattform www.blink.it durchgeführt.

Online

Termin

- Auftakt Online-Session auf Anfrage
+ zeitlich flexibel nutzbare Video-Sequenzen

Sie investieren

60,- Euro



Outlook – Effizientes E-Mail und Aufgabenmanagement

Selbstgesteuertes Lernen wird für die Teilnehmenden durch eine Kombination aus Online-Auftakt-Session und mehreren Video-Tutorials möglich. Die neue Seminar-Form verbindet den wachsenden Anspruch von Berufstätigen und Vielbeschäftigten, die ihre Kompetenzen zeitlich flexibel, inhaltlich individuell und an jedem beliebigen Ort erweitern wollen.

Ziel

Die Online-Session zum Auftakt gibt einen Überblick über die Inhalte des Selbstlernkurses und Tipps zur Bearbeitung der einzelnen Lektionen sowie zur Umsetzung im Arbeitsalltag.

Die Video-Tutorials werden für Teilnehmende sechs Wochen lang freigeschaltet und können damit zeitlich individuell genutzt werden.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Dauer

Auftakt Online-Session (60 Minuten)
+ 16 Video-Sequenzen zum Selbstlernen

Der gesamte Selbstlernkurs wird auf der Online-Plattform www.blink.it durchgeführt.

Online

Termin

- Auftakt Online-Session auf Anfrage
+ zeitlich flexibel nutzbare Video-Sequenzen

Sie investieren

185,- Euro





OneNote – Das vielfältige digitale Notizbuch



Selbstgesteuertes Lernen wird für die Teilnehmenden durch eine Kombination aus Online-Auftakt-Session und mehreren Video-Tutorials möglich. Die neue Seminar-Form verbindet den wachsenden Anspruch von Berufstätigen und Vielbeschäftigten, die ihre Kompetenzen zeitlich flexibel, inhaltlich individuell und an jedem beliebigen Ort erweitern wollen.

Ziel

Die Online-Session zum Auftakt gibt einen Überblick über die Inhalte des Selbstlernkurses und Tipps zur Bearbeitung der einzelnen Lektionen sowie zur Umsetzung im Arbeitsalltag.

Die Video-Tutorials werden für Teilnehmende sechs Wochen lang freigeschaltet und können damit zeitlich individuell genutzt werden.

Zielgruppe

Alle Interessierten

Dauer

Auftakt Online-Session (60 Minuten)
+ 15 Video-Sequenzen zum Selbstlernen

Der gesamte Selbstlernkurs wird auf der Online-Plattform www.blink.it durchgeführt

Online

Termin

- Auftakt Online-Session auf Anfrage
+ zeitlich flexibel nutzbare Video-Sequenzen

Sie investieren

185,- Euro



#WEITERBILDUNGSKULTUR



Weiterbildungs-Bringdienst



Inhouse Schulungen	90
NEU Inhouse Begleitung von Teams	91
Outhouse Schulungen	92

Inhouse Schulungen

Das komplette Angebot an Seminaren, Workshops und Wiederholungsunterweisungen kann als exklusive Schulung **direkt vor Ort oder live online** durchgeführt werden. Maßgeschneidert für die Anforderungen in Ihrem Unternehmen, die individuellen Voraussetzungen Ihrer Mitarbeiter und Ihre speziellen technischen Voraussetzungen.

Folgende Weiterbildungen werden exklusiv als Inhouse Angebote durchgeführt:

Sicherheitsbeauftragter

Alle Informationen zu dieser Weiterbildungschance siehe Seite 58.

Brandschutz- und Evakuierungshelfer

Alle Informationen zu dieser Weiterbildungschance siehe Seite 60.

Erfolgreiches Recruitment im Assessment Center

Alle Informationen zu dieser Weiterbildungschance siehe Seite 74.

Inhouse-Begleitung von Teams

Alle Informationen zu dieser Weiterbildungschance siehe Seite 91.



Wiederholungsunterweisungen

Alle Informationen dazu siehe ab Seite 38.

Weitere mögliche Themen

- Aufsicht führende Person
- Verkaufs- und Vertriebsstrainings
- Sachkunde für Anschlagmittel und Traversensysteme

Zu unseren Kunden zählen

- Städte und Gemeinden
- (Partner-)Verbände
- Firmen und Institutionen
- Theater und Fernsehanstalten
- Messgesellschaften
- Hoch- und Berufsschulen



Direkt in Ihrem Haus

Termin und Angebot

- auf Anfrage



Inhouse Begleitung von Teams

In zwei Arbeitsblöcken im Online-Meetingraum wird das Konzept für optimierte und neue Strukturen erarbeitet sowie die Maßnahmen und deren Realisierung besprochen.

Diese Arbeitsmeetings finden auf Basis der Analyse des zuvor eingereichten Fragebogens statt.

Der Link zur Aufzeichnung der Live-Meetings wird für einen Zeitraum von zwei Wochen freigeschaltet.

Ziel

Optimierte Team-Strukturen, neue Impulse für Ordnung, Organisation und Zeitmanagement

Zielgruppe

Alle Interessierten



Lerninhalte

- Ist-Aufnahme anhand eines Fragebogens: Ordnung, Organisation, Zeitmanagement
- Online-Termin im Adobe-Connect-Meetingraum: Konzept, konkrete Maßnahmen, praktische Umsetzung
- Begleitung bei der Umsetzung: 30-Minuten-Gespräch nach zwei Wochen zur Klärung von Fragen

Dauer

2 Arbeitsblöcke à 90 Minuten + Begleitung bei der Umsetzung 30 Minuten

Online

Termin und Angebot

- auf Anfrage

Outhouse Schulungen

Nicht immer passen die von der DEApplus geplanten Termine für Seminare oder Workshops zu Ihren betrieblichen Anforderungen. Nicht immer ist das innerbetriebliche Potential groß genug, um eine exklusive Inhouse Schulung zu buchen. Oder Sie möchten den Kontakt und Austausch mit anderen Kollegen nicht missen. Aus diesen Gründen bietet DEApplus verstärkt regionale Schulungen an.

Outhouse bedeutet, dass die Seminare, Workshops und Trainings an unterschiedlichen Orten und Terminen angeboten werden. Kürzere Anfahrtswege, flexiblere Termingestaltung und Beachtung regionaler Besonderheiten stellen eine sinnvolle Ergänzung zum regulären Weiterbildungsangebot dar.

Neben dem bestehenden Angebot an offenen Schulungen und den individuell gestaltbaren Inhouse Schulungen rundet das Outhouse Angebot in Deutschland, Österreich und der Schweiz das Portfolio der DEApplus ab.



Aktuelles Outhouse Beispiel

Die eintägige Wiederholungsunterweisung „Aufsicht führende Person“ wurde in den Räumen und auf dem Gelände des Barockschlosses Herrenhausen in Hannover durchgeführt. An ganz besonderem Ort, ganz besonders praxisnah.

Bereits durchgeführte bzw. geplante Outhouse Schulungen

- Aufsicht führende Person
- Sachkunde Schallpegelmessung
- Grundlagen Videotechnik
- Sachkunde Anschlagmittel und Traversensysteme

Im Laufe des Jahres stehen neue Outhouse Termine aktuell auf der Website www.deapplus.org und in der Seminarübersicht 2020.

In Ihrer Nähe

Termin und Angebot

- auf Anfrage



#WEITERBILDUNGSKULTUR



Deutsche Event Akademie GmbH



Dynamisch agieren ...

... indem wir unser Angebot kontinuierlich auf neue Gegebenheiten des Marktes und der Gesellschaft ausrichten
 ... damit wir die Entwicklungen in der gesamten Veranstaltungsbranche konsequent und nachhaltig unterstützen

Engagiert sein ...

... die Anforderungen und die Wissbegier unserer Kunden und Partner rundum zu stillen
 ... um die Entwicklung beruflicher Perspektiven unserer Zielgruppe und dadurch die Erreichung unserer Ziele zu sichern

Anpruchsvoll vorgehen ...

... wenn es um die Auswahl und die Zusammenarbeit geht – mit Partnern, Dozenten und im Team
 ... weil wir dadurch die Kompetenz der Veranstaltungswelt in D – A – CH stärken

professionell arbeiten ...

... mit einem großen Maß an Neugier und Innovationsbereitschaft
 ... weil wir dadurch die Professionalität unserer Kunden wirkungsvoll und dauerhaft unterstützen

lernfähig bleiben ...

... bei der Weiterentwicklung und Qualitätssicherung unseres branchenweiten, zertifizierten Angebots
 ... um unserer Zielgruppe vielseitigen Nutzen zu bieten – persönlich und betrieblich

Unkompiziert handeln ...

... damit unsere Kunden direkt von exklusiven Leistungen und individuellen Lösungen profitieren
 ... weil Flexibilität, Innovationskraft und Kreativität dabei am besten gedeihen können

Sympathisch auftreten ...

... um eine positive, leistungsfördernde Ausstrahlung zu erhalten – intern wie extern
 ... denn eine gute Atmosphäre ist der fruchtbare Boden für Erfolge – bei Kunden und uns selbst





Veranstaltungsorte Deutsche Event Akademie GmbH



Hannover

Deutsche Event Akademie GmbH

Lilienthalstraße 1

D-30179 Hannover – Vahrenheide/Gewerbegebiet Alter Flughafen

Neu-Anspach

Adam Hall Experience Center

Adam-Hall-Straße 1

D-61267 Neu-Anspach – Hessen

Berlin

AUCOTEAM GmbH

Berufsfachschule

Storkower Straße 115a

D-10407 Berlin – Prenzlauer Berg



PROseminare im Adam Hall Experience Center



Die inspirierende Atmosphäre im Adam Hall Experience Center in Neu-Anspach/Hessen – ideales Weiterbildungsumfeld für Führungskräfte und Profis



Speziell auf die Bedarfe von Führungskräften und Professionals der Veranstaltungsbranche ausgerichtet, ergänzen die PROseminare sowohl inhaltlich als auch räumlich das bewährte DEApplus Angebot.

Die Kooperation mit der Adam Hall Group schafft durch fachliche und räumliche Gemeinsamkeiten viele Synergien, die den Teilnehmern umfassenden Nutzen bringen.

Die Adam Hall Group analysiert beständig die Bedürfnisse von Kunden, Mitarbeitern und Externen. Die daraus resultierenden Anforderungen gemeinsam mit DEApplus in passgenaue Bildungsangebote zu übersetzen, ist die Mission für die Kooperation.

Als führender deutscher Hersteller sowie weltweiter Vertriebsakteur steht die Adam Hall Group für Eventtechnik-Lösungen in den Kundensegmenten Industrie, Musikfachhandel, Verleih und Installation.

Für die innovative Architektur wurde das Experience Center der Adam Hall Group 2019 vom Rat der Formgebung mit einem ICONIC AWARD prämiert. Dieser international renommierte Design- und Architekturwettbewerb prämiert jedes Jahr ganzheitliche Projekte aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Produktdesign und Markenkommunikation.

[PROseminare im Adam Hall Experience Center in Neu-Anspach finden im Jahr 2021 wieder statt.](#)

Das bieten wir sonst noch:



- Beratung bei der betrieblichen Fort- und Weiterbildungsplanung
- Unterstützung bei Personalentwicklungs-Prozessen
- Inhouse Seminare – der individuelle Weiterbildungsbringdienst
- Outhouse Angebote für Unternehmen – in Deutschland, Österreich, der Schweiz
- Planung und Konzeption individueller Workshops und Seminare
- Konzeption und Durchführung von Bildungsincentives
- Beratung bei der Auswahl sowie Verkauf von Fachliteratur
- Vermietung von Seminar- und Workshop-Räumen

Sprechen Sie uns gerne an!



Das DEApplus Weiterbildungsjahr 2020 im Überblick



Neue Weiterbildungschancen
im Laufe des Jahres checken:
www.deapplus.org



	Seite	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021
Meister für Veranstaltungstechnik & Zertifikatslehrgänge	6													
Meister für Veranstaltungstechnik	9								03. - 14.08. + 07. - 18.09. + 19. - 30.10. + 23. - 27.11.2020 + 11. - 22.01. + 01. - 05.03. + 26.04. - 07.05. + 16. - 27.08.2021 + eine weitere Woche					
Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO KOMPAKT	10				14. - 24.04.								08. - 19.03.2021	
NEU Ausbilder-Eignung Prüfungsvorbereitung AEVO – Blended Learning	11								28.08. + 25.09. + 06.10. + 16.10.					
Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT)	12											30.11. - 11.12. + 25.01. - 05.02.2021		
Vorbereitungskurs für die „Externe Prüfung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik“	13	20.01. - 26.02. + 02. - 27.03. + 14. - 24.04. + 04. - 07.05.							10.08. - 18.09. + 05. - 23.10. + 02. - 24.11.					
Technische Kompetenz für Veranstaltungen	14													
Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik nach IGWW SQQ1	16		10. - 21.02. + 02. - 13.03. + 14. - 28.04.						31.08. - 18.09. + 05. - 27.10.					
NEU Kompetenz zur Prüfung elektrischer Betriebsmittel (Arbeitsmittel)	17				27. - 29.04.									in 2021
Sachkunde für Veranstaltungs-Rigging nach IGWW SQQ2 – Level 1	18	27.01. - 17.02.							17.08. - 07.09.					
Sachkunde für Veranstaltungs-Rigging nach IGWW SQQ2 – Level 2	19										05. - 23.10.			
Rettungsrigger	20		24. - 28.02.								05. - 09.10.			
Sachkunde für Anschlagmittel und Traversensysteme	21		03. - 05.02.			27. - 29.04.			24. - 26.08.					
Sachkunde für das Verwenden von PSA gegen Absturz	22			16. - 20.03.								23. - 27.11.		
Sachkunde für das Prüfen von PSA gegen Absturz gemäß DGUV Grundsatz 312-906	23		18. - 20.02.							08. - 10.09.				
Basiswissen Veranstaltungstechnik (ehemals „Kleiner Schein der Veranstaltungstechnik“)	24			02. - 13.03.								02. - 13.11.		
Grundlagen Medien- und Steuerungstechnik	25					04. - 05.05.						19. - 20.11.		
Netzwerke in der Veranstaltungstechnik – Grundlageschulung Datenkommunikation	26	in Planung												
VektorWorks SPOTLIGHT	27			23. - 26.03.										
Grundlagen Lichttechnik	28			23. - 27.03.								02. - 06.11.		
Grundlagen Tontechnik	29			16. - 20.03.								09. - 13.11.		
Frequenzmanagement – neuer Kompetenzbedarf in der Veranstaltungsbranche	30	in Planung												
Grundlagen Theatertechnik	31		26.02.									18.11.		
Sachkunde für Schallpegelmessung	32					27. - 28.05.				30.09. - 01.10.				
Feuergefährliche Handlungen sicher gestalten (T1)	33		25.02.									17.11.		
Grundlehrgang für den Umgang mit Bühnenpyrotechnik (T2)	34					04. - 08.05.				14. - 18.09.				

Das DEAplus Weiterbildungsjahr 2020 im Überblick



Neue Weiterbildungschancen
im Laufe des Jahres checken:
www.deaplus.org



	Seite	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021
Updates, Upgrades & Wiederholungsunterweisungen	36													
Upgrade zur Elektrofachkraft nach IGWW SQQ1	38					11. - 28.05.								in 2021
NEU Upgrade für Elektrofachkraft nach IGWW SQQ1 – Mobile Stromerzeuger	39				15. - 17.04.						28. - 30.10.			
NEU Meister update – Temporäre Versammlungsstätten	40				21.04.									
NEU Meister update – Beschäftigtendatenschutz und IT-Recht	41				20.04.									
Rigging update	42									21.09.				
Pyrotechnik update – für Behörden und Institutionen	43											18. - 19.11.		
Wiederholungsunterweisung für Elektrofachkräfte	44		21.02.									25.11.		
Wiederholungsunterweisung für das Verwenden von PSA gegen Absturz	45						während der Sommer Uni						während der Winter Uni	
Wiederholungsunterweisung für Anschlagmittel	46						während der Sommer Uni						während der Winter Uni	
Wiederholungsunterweisung Aufsicht führende Person	47			27.03.							01.10.			
Wiederholungsunterweisung Brandschutzbeauftragter	48											26.11.		
Wiederholungslehrgang Pyrotechnik – für Befähigungsscheininhaber nach § 20 SprengG	49				27. - 28.04.						26. - 27.10.			
Veranstaltungssicherheit, -recht & Arbeitssicherheit	50													
Gefährdungsbeurteilung	52						während der Sommer Uni						während der Winter Uni	
Aufsicht führende Person	53		26. - 28.02.										01. - 03.12.	
Leitung und Aufsicht in Veranstaltungsstätten – Verantwortlichkeiten und Delegation	54													in 2021
Veranstaltungsleitung – rechtssichere Delegation von Betreiberverantwortung	55				23. - 24.04.									in 2021
Sicherheitsbeauftragter	56	nach Absprache in Ihrem Unternehmen												
Brandschutzbeauftragter – gemäß DGUV Information 205-003 und vfdb-Richtlinie 12-09/1	57					11. - 20.05.								
Brandschutz- und Evakuierungshelfer	58	nach Absprache in Ihrem Unternehmen												
Grundlagen Brandschutz	59		24.02.										16.11.	
Aktuelles zu den Versammlungsstättenverordnungen	60						während der Sommer Uni						während der Winter Uni	
Betreiberverantwortungen und Delegation	61						während der Sommer Uni						während der Winter Uni	
Führungs-, Organisations- & Ausbildungskompetenz	62													
Verkaufsstrategien – Im Zeitalter der Digitalisierung	64			17. - 18.03.										in 2021
Key Account Management – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0	65													in 2021
Strategisches Kundenmanagement – Im Wandel der Digitalisierung/Industrie 4.0	66					26. - 27.05.								in 2021

Das DEAplus Weiterbildungsjahr 2020 im Überblick



	Seite	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	2021
Führungs-, Organisations- & Ausbildungskompetenz	62													
Beschwerde- und Reklamationsmanagement am Telefon	67													in 2021
Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft übernehmen	68										01. - 02.10.			
Führungsverantwortung – Die Rolle als Führungskraft gestalten	69				06. - 07.04.		30.06. - 01.07.							in 2021
Rhetorik für Führungskräfte	70				22. - 23.04.							16. - 17.11.		
Methoden- und Sozialkompetenz – Stärken stärken für sich und im Team	71					28. - 29.05.								in 2021
Methoden der Personalentwicklung	72					13. - 14.05.								in 2021
Business Knigge	73						18. - 19.06.							in 2021
Erfolgreiches Recruitment mit Assessment Center	74	nach Absprache online im Adobe-Connect-Meetingraum												
Mathe-Angleich-Kurs	75	23. - 24.01.							13. - 14.08.					
Sommer Uni	76						22. - 26.06.							
Winter Uni	77												14. - 18.12.	
Lernen im Fernen: Live-Online-Seminare, Selbstlernkurse on-/offline	80													
NEU Lernen im Fernen Live-Online-Seminare	82	Laufend neue Themen und Termine auf www.deaplus.org												
NEU Entspannt arbeiten bei klarer Struktur	84	auf Anfrage												
NEU Outlook – Effizientes E-Mail und Aufgabenmanagement	85	auf Anfrage												
NEU OneNote – Das vielfältige digitale Notizbuch	86	auf Anfrage												





Deutsche Event Akademie GmbH

[← zum Inhaltsverzeichnis](#)

Per E-Mail versenden

Verbindliche Anmeldung

Kurstitel

Kurstitel

Rechnungsadresse

Firma

Ansprechpartner

Straße

PLZ/Ort

Mitgliedsnummer der Partnerverbände

Ohne Angabe der Mitgliedsnummer oder einem Nachweis der Mitgliedschaft in einem Partnerverband ist die Gewährung eines Rabattes nicht möglich!

Privatadresse bzw. Adresse für Schriftverkehr

Name, Vorname

Versicherungsschutz (Bitte ankreuzen)

- Ich bin selbständiger Unternehmer
- Ich bin im Namen meines Arbeitgebers angemeldet
- Ich bin ausschließlich als „Privatperson“ angemeldet und werde kostenpflichtig von der DEA bei der Verwaltungsberufsgenossenschaft angemeldet. (ca. 10 Euro/Monat)

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

Mobil

Datum

Stempel

E-Mail

Unterschrift

- Bitte ankreuzen, wenn Sie per E-Mail über aktuelle Weiterbildungsthemen der DEApplus, das Jahresprogramm, die Themen der Sommer Uni und der Winter Uni informiert werden wollen. Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Im Folgenden werden Vertragspartner der Deutschen Event Akademie GmbH als Auftraggeber und die Deutsche Event Akademie GmbH als Akademie bezeichnet. Auftraggeber und Akademie sind Vertragsparteien.

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Abwicklung von Beratungs-, Inhouse-, Outhouse-, online oder ähnlichen Aufträgen der Akademie.
- 1.2. Aufträge werden ausschließlich zu den nachfolgenden Geschäftsbedingungen durchgeführt. Entgegenstehenden Geschäftsbedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Hierbei kommt es nicht darauf an, welche Bedingungen datumsmäßig zuletzt gestellt wurden. Abweichende Vereinbarungen bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch die Akademie.
- 1.3. Die von der Akademie eingesetzten Dozenten handeln während ihrer Tätigkeit ausschließlich im Auftrag und im Namen der Akademie. Zusatz-, Folge- und Neuaufträge mit eingesetzten Dozenten sind ausschließlich über die Akademie abzuschließen.

2. Durchführung des Auftrags

- 2.1. Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Tätigkeit oder die sonstige Leistung und nicht ein Erfolg. Die Akademie führt Aufträge nach den jeweiligen anerkannten Regeln der Wissenschaft, Technik und Gesetzgebung durch.
- 2.2. Der Umfang des Auftrags wird bei dessen Erteilung schriftlich festgelegt. Änderungen sind vor Ausführung zu vereinbaren. Sowohl die Akademie als auch der Auftraggeber haben das Recht, vor einer entsprechenden Vereinbarung vom Vertrag zurückzutreten, falls ein Festhalten am Vertrag im Hinblick auf die Änderung nicht zumutbar ist. Der Auftraggeber hat jedoch gemäß §649 BGB die vereinbarte bzw. eine angemessene Vergütung zu bezahlen.
- 2.3. Nebenabreden und sonstige Erklärungen der Mitarbeiter der Akademie oder von ihr beauftragten Dritten sind nur dann bindend, wenn sie ausdrücklich schriftlich bestätigt werden. Dies gilt auch für Abänderungen dieser Klausel.

3. Fristen und Termine, Rücktritt

- 3.1. Angegebene Auftragsfristen sind unverbindlich, es sei denn, deren Verbindlichkeit ist ausdrücklich schriftlich vereinbart.
- 3.2. Überschreitet die Akademie einen verbindlich zugesagten Termin zur Fertigstellung des Auftrags aus von ihr zu vertretenden Gründen und gerät dadurch in Verzug, so ist der Auftraggeber berechtigt, eine Entschädigung für jede vollendete Woche Verzug von 1 % (insgesamt höchstens 15 %) des aufgrund dieses Verzuges rückständigen Auftragswertes geltend zu machen, soweit er wegen des Verzuges einen nachweislichen Schaden erlitten hat. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.
- 3.3. Setzt der Auftraggeber der Akademie während deren Verzuges eine angemessene Nachfrist und lässt die Akademie diese Frist aus von ihr zu vertretenden Gründen verstreichen oder wird die Leistung aus einem von ihr zu vertretenden Grund unmöglich, ist der Auftraggeber berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen; Schadenersatzansprüche wegen Nichterfüllung kann der Auftraggeber nur dann geltend machen, wenn der Schaden auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.
- 3.4. Rücktritt: Bis vier Wochen vor Lehrgangsbeginn problemlos und kostenfrei. Der Rücktritt bleibt bis Lehrgangsbeginn kostenfrei, falls ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. Ist dies nicht der Fall, werden ab 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn 50 % der Lehrgangsgebühren, ab 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn 100 % der Lehrgangsgebühren fällig. Bei nicht rechtzeitiger Zahlung kann der Platz durch Interessierte der Warteliste besetzt werden.

4. Gewährleistung, Haftung

- 4.1. Die Gewährleistung der Akademie umfasst nur die ihr gemäß Nr. 2 ausdrücklich in diesem Vertrag gegebenen Leistungen.
- 4.2. Die Gewährleistungspflicht ist beschränkt auf die Nachbesserung eines Fehlers oder Mangels, wozu auch das Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft zählt, innerhalb einer angemessenen Frist. Erfolgt die Nachbesserung nicht, nicht rechtzeitig oder schlecht, ist der Auftraggeber zur Minderung berechtigt.
- 4.3. Beruht der Fehler oder Mangel, der kein Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft darstellt, auf einem von der Akademie zu

Deutsche Event Akademie GmbH



vertretenden Umstand, so haftet sie für einen dem Auftraggeber hieraus entstehenden Schaden bei nur leicht fahrlässiger Schadenverursachung durch Verletzung nicht vertragswesentlicher Pflichten nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und je Auftrag nur bis zu einem Betrag von

- EUR 500.000 für Personen- und Sachschäden
- EUR 125.000 für Vermögensschäden

Gleiches gilt für Aufwendungsersatzansprüche gem. §633 Abs.2 Satz 2 i.V.m. §476a BGB.

Eine Haftung für Folgeschäden, wie z.B. entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen und sonstige mittelbare Schäden ist ausgeschlossen.

- 4.4. Die Haftungsbeschränkungen der Nummern 4.2 und 4.3 gelten auch im Hinblick auf die persönliche Haftung der Mitarbeiter der Akademie sowie der von ihrem beauftragten Dritten.
- 4.5. Ausgenommen von den Haftungsbegrenzungen sind Schäden aus Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit der Auftraggeber.

5. Vergütung und Zahlungsbedingungen

- 5.1. Die Akademie wird dem Auftraggeber die vereinbarte Vergütung entsprechend Nummer 2 in Rechnung stellen.
- 5.2. Teilrechnungen können gestellt werden. Teilrechnungen müssen nicht als solche bezeichnet sein; der Erhalt einer Rechnung bedeutet nicht, dass die Akademie damit den Auftrag vollständig abgerechnet hat.
- 5.3. Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Rechnungsstellung, spätestens jedoch bis zum angegebenen Termin zur Zahlung fällig. Bei späterer Zahlung werden für den offenen Rechnungsbetrag Verzugszinsen in i.H.v. 2 % p.a. für den Zeitraum zwischen Fälligkeit der Zahlung und Geldeingang in Rechnung gestellt.
- 5.4. Reisekosten, Reisezeiten, Spesen und Übernachtungskosten werden ggf. zusätzlich in Rechnung gestellt.
- 5.5. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 5.6. Beanstandungen von Rechnungen sind innerhalb einer Ausschussfrist von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung schriftlich begründet mitzuteilen.

6. Mitwirkungspflichten des Kunden

- 6.1. Bei der Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistungen unterstützt der Kunde die Akademie in erforderlichem Umfang. Insbesondere übergibt er kostenlos und rechtzeitig die erforderlichen Informationen und Unterlagen und stellt ihm die erforderlichen Räumlichkeiten und technischen Umgebungen zur Verfügung.
- 6.2. Die Mitwirkungspflichten des Kunden stellen Hauptleistungspflichten dar.

7. Geheimhaltung, Urheberrecht, Datenschutz

- 7.1. Von schriftlichen Unterlagen, die der Akademie zur Einsicht überlassen oder für die Durchführung von Aufträgen übergeben werden, darf die Akademie Abschriften für ihre Akten anfertigen.
- 7.2. Die Akademie verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle ihr durch den Auftrag zur Kenntnis gelangenden Tatsachen, soweit diese sich auf den Auftraggeber und den Auftragsgegenstand beziehen.
- 7.3. An den von der Akademie erstellten Unterlagen, Ergebnissen, Berechnungen, etc., behält sich die Akademie die Urheberrechte ausdrücklich vor. Vereinbarungen über die Übertragung von Nutzungsrechten und die Vergabe von Lizenzen werden einzelvertraglich getroffen.
- 7.4. Die Akademie ist berechtigt, Daten des Auftraggebers ausschließlich für eigene Zwecke zu verarbeiten, der Auftraggeber bestätigt das Informationsschreiben zur Kenntnis erhalten zu haben und willigt in die Verarbeitung seiner Daten ein

8. Erfüllungsort

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verbindlichkeiten und Rechtsstreitigkeiten ist Hannover.

9. Sonstiges

Diese Bedingungen bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Bedingungen in ihren übrigen Teilen verbindlich.

Hannover, den 08.04.2020

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Deutsche Event Akademie GmbH
Lilienthalstraße 1
30179 Hannover

2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Auftragsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug).
- Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme an Prüfungen an die Handwerkskammern oder andre Prüfungsverbände weitergeleitet.
- Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit kulturellen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite der Deutschen Event Akademie GmbH, in deren Auftritten in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale, überregionale und internationale Printmedien übermittelt.

3. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Auftragsverhältnis des Kunden mit der Deutschen Event Akademie GmbH. Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

- Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen der Deutschen Event Akademie GmbH (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten der Deutschen Event Akademie GmbH. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Kunden zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über die Prüfungsergebnisse veröffentlicht.

4. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Hannover weitergeleitet.

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Vertragslaufzeit gespeichert.
Mit Beendigung des Vertrages werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der vertraglichen Beziehungen und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.
- Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Chronik im Archiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, besondere kulturelle oder technische Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse der Deutschen Event Akademie GmbH an der zeitgeschichtlichen Dokumentation zugrunde.
- Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der vertraglichen Beziehungen gelöscht.

Deutsche Event Akademie GmbH



6. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO,
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

7. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

- Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich zu Beginn des Vertragsverhältnis mit der Deutschen Event Akademie GmbH erhoben.

Datenschutzerklärung

§ 1 Grundsatz und Selbstverpflichtung zum Datenschutz

- (1) Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für die Deutsche Event Akademie GmbH und bestimmt maßgeblich unser Handeln.
- (2) Eine Nutzung der Internetseiten der Deutsche Event Akademie GmbH, sind grundsätzlich ohne jede Angabe personenbezogener Daten möglich.
- (3) Sofern eine Person Leistungen über die Internetseiten (z.B. die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen, Pflege der Eigenen Daten, Bestellungen von Prospekten, Buchungen von Hotelzimmern) in Anspruch nehmen möchte, könnte jedoch eine Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgen, da diese für die Erbringung der Leistung erforderlich sind.
- (4) Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich und besteht für eine solche Verarbeitung keine gesetzliche Grundlage, holen wir generell die Einwilligung der betroffenen Person ein.
- (5) Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise des Namens, Anrede, Anschrift, E-Mail-Adresse, Firmennamen oder Telefon/Telefaxnummer einer betroffenen Person, erfolgt stets im Einklang mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für die Deutsche Event Akademie GmbH geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen.
- (6) Mit dieser Datenschutzerklärung möchte unser Unternehmen die Öffentlichkeit über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Ferner werden betroffene Personen mittels dieser Datenschutzerklärung über die ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.
- (7) Die Deutsche Event Akademie GmbH hat als für die Verarbeitung Verantwortlicher umfangreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der über diese Internetseite verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Dennoch können

Internetbasierte Datenübertragungen grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, beispielsweise telefonisch, per E-Mail oder per Fax, an uns zu übermitteln.

§ 2 Begriffsbestimmungen

Die Datenschutzerklärung der Deutsche Event Akademie GmbH beruht auf den Begrifflichkeiten, die durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber beim Erlass der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verwendet wurden. Unsere Datenschutzerklärung soll sowohl für die Öffentlichkeit als auch für unsere Kunden und Geschäftspartner einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir vorab die verwendeten Begrifflichkeiten erläutern. Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:

- (1) **Auftragsverarbeiter**
Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.
- (2) **betroffene Person**
Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.
- (3) **Cookies**
Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden.
- (4) **Dritter**
Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

- (5) **Empfänger**
Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger.
- (6) **Einschränkung der Verarbeitung**
Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.
- (7) **Einwilligung**
Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.
- (8) **personenbezogene Daten**
Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.
- (9) **Pseudonymisierung**
Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, auf welche die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer

spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

- (10) **Profiling**
Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.
- (11) **Verarbeitung**
Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.
- (12) **Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher**
Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.



§ 3 Firma und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die:

Deutsche Event Akademie GmbH
Fuhrenkamp 3-5
30851 Langenhagen

Amtsgericht Hannover | HRB Nr. 59187
Steuernummer 27/200/10140
Akademieleitung: Dipl. Ing. (FH) Anke Lohmann
Geschäftsführung: Anke Lohmann, Sacha Ritter

§ 4 Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragter

- (1) Der Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist:

RA Martin Leber LL.M.
Leber & Partner Rechtsanwälte
Falkenring 8 | 63454 Hanau | Deutschland
Tel.: +49 6181 983681
E-Mail: datenschutz[at]leber-partner.com

- (2) Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

§ 5 Umfang und Zweck der Erfassung und Verarbeitung von Daten

- (1) Die Internetseite der Deutsche Event Akademie GmbH erfasst mit jedem Aufruf der Internetseite durch eine betroffene Person oder ein automatisiertes System eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen. Diese allgemeinen Daten und Informationen werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Erfasst werden können die

1. verwendeten Browsertypen und Versionen,
 2. das vom zugreifenden System verwendete Betriebssystem,
 3. die Internetseite, von welcher ein zugreifendes System auf unsere Internetseite gelangt (sogenannte Referrer),
 4. die Unterwebseiten, welche über ein zugreifendes System auf unserer Internetseite angesteuert werden,
 5. das Datum und die Uhrzeit eines Zugriffs auf die Internetseite,
 6. eine Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse),
 7. der Internet-Service-Provider des zugreifenden Systems und
 8. sonstige ähnliche Daten und Informationen, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere informationstechnologischen Systeme dienen.
- (2) Bei der Nutzung dieser Daten und Informationen zieht die Deutsche Event Akademie GmbH keine Rückschlüsse auf die betroffene Person. Diese Informationen werden vielmehr benötigt, um
1. die Inhalte unserer Internetseite korrekt anzuzeigen,
 2. die Inhalte unserer Internetseite sowie die Werbung für diese zu optimieren,
 3. die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer informationstechnologischen Systeme und der Technik unserer Internetseite zu gewährleisten sowie
 4. um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffs die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen. Diese anonym erhobenen Daten und Informationen werden durch die Deutsche Event Akademie GmbH daher einerseits statistisch und ferner mit dem Ziel ausgewertet, den Datenschutz und die Datensicherheit in unserem Unternehmen zu erhöhen, um letztlich ein optimales Schutzniveau für die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Die anonymen Daten der Server-Logfiles werden getrennt von allen durch eine betroffene Person angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert.

§ 6 Einsatz von Cookies

- (1) Die Internetseiten der Deutsche Event Akademie GmbH verwenden Cookies.
- (2) Zahlreiche Webseiten und Server verwenden Cookies. Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Eine Cookie-ID ist eine eindeutige Kennung des Cookies. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.
- (3) Durch den Einsatz von Cookies kann die Deutsche Event Akademie GmbH den Nutzern dieser Internetseite nutzerfreundlichere Services bereitstellen, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären.
- (4) Mittels eines Cookies können die Informationen und Angebote auf unserer Internetseite im Sinne des Benutzers optimiert werden. Cookies ermöglichen uns, wie bereits erwähnt, die Benutzer unserer Internetseite wiederzuerkennen. Zweck dieser Wiedererkennung ist es, den Nutzern die Verwendung unserer Internetseite zu erleichtern. Der Benutzer einer Internetseite, die Cookies verwendet, muss beispielsweise nicht bei jedem Besuch der Internetseite erneut seine Zugangsdaten eingeben, weil dies von der Internetseite und dem auf dem Computersystem des Benutzers abgelegten Cookie übernommen wird. Ein weiteres Beispiel ist das Cookie eines Warenkorbes bei der Prospektbestellungen und Hotelbuchungen. Die Website merkt sich die bestellten Leistungen, die ein Kunde in den virtuellen Warenkorb gelegt hat, über ein Cookie.
- (5) Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Ferner können bereits gesetzte Cookies jederzeit über einen

Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden. Dies ist in allen gängigen Internetbrowsern möglich. Deaktiviert die betroffene Person die Setzung von Cookies in dem genutzten Internetbrowser, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich nutzbar.

§ 7 Registrierung auf unserer Internetseite

- (1) Die betroffene Person hat die Möglichkeit, sich auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen unter Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren. Welche personenbezogenen Daten dabei an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt werden, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske, die für die Registrierung verwendet wird. Die von der betroffenen Person eingegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die interne Verwendung bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen und für eigene Zwecke erhoben und gespeichert. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiter, beispielsweise einen Paketdienstleister, veranlassen, der die personenbezogenen Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt.
- (2) Durch eine Registrierung auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen wird ferner das Datum sowie die Uhrzeit der Registrierung gespeichert. Die Speicherung dieser Daten erfolgt vor dem Hintergrund, dass nur so der Missbrauch unserer Dienste verhindert werden kann, und diese Daten im Bedarfsfall ermöglichen, begangene Straftaten aufzuklären. Insofern ist die Speicherung dieser Daten zur Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe besteht oder die Weitergabe der Strafverfolgung dient.
- (3) Die Registrierung der betroffenen Person unter freiwilliger Angabe personenbezogener Daten dient dem für die Verarbeitung Verantwortlichen dazu, der betroffenen Person Inhalte oder Leistungen anzubieten, die aufgrund der Natur der



Sache nur registrierten Benutzern angeboten werden können. Registrierten Personen steht die Möglichkeit frei, die bei der Registrierung angegebenen personenbezogenen Daten jederzeit abzuändern oder vollständig aus dem Datenbestand des für die Verarbeitung Verantwortlichen löschen zu lassen, sofern keine höherrangige Rechtspflicht die Verantwortliche Stelle zur Datenvorhaltung verpflichtet.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erteilt jeder betroffenen Person jederzeit auf Anfrage Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten über die betroffene Person gespeichert sind. Ferner berichtigt oder löscht der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten auf Wunsch oder Hinweis der betroffenen Person, soweit dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Berichtigungs- und Auskunftersuchen sind zu richten an: meinedaten@deaplus.org

§ 8 Nutzung des Kontaktformulars der Homepage

(1) Die Internetseite der Deutsche Event Akademie GmbH enthält aufgrund von gesetzlichen Vorschriften Angaben, die eine schnelle elektronische Kontaktaufnahme zu unserem Unternehmen sowie eine unmittelbare Kommunikation mit uns ermöglichen, was ebenfalls eine allgemeine Adresse der sogenannten elektronischen Post (E-Mail-Adresse) umfasst.

(2) Sofern eine betroffene Person per E-Mail oder über ein Kontaktformular den Kontakt mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen aufnimmt, werden die von der betroffenen Person übermittelten personenbezogenen Daten automatisch gespeichert. Solche auf freiwilliger Basis von einer betroffenen Person an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelten personenbezogenen Daten werden für Zwecke der Bearbeitung oder der Kontaktaufnahme zur betroffenen Person gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte.

§ 9 Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

(1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerbern zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens.

- (2) Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber entsprechende Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege, beispielsweise per E-Mail oder über ein auf der Internetseite befindliches Webformular, an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt.
- (3) Schließt der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Anstellungsvertrag mit einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.
- (4) Wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen kein Anstellungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

§ 10 Abonnement unseres Newsletters

- (1) Auf der Internetseite der Deutsche Event Akademie GmbH wird den Benutzern die Möglichkeit eingeräumt, den Newsletter unseres Unternehmens zu abonnieren. Welche personenbezogenen Daten bei der Bestellung des Newsletters an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt werden, ergibt sich aus der hierzu verwendeten Eingabemaske.
- (2) Die Deutsche Event Akademie GmbH informiert ihre Kunden und Geschäftspartner in regelmäßigen Abständen im Wege eines Newsletters über Angebote des Unternehmens. Der Newsletter unseres Unternehmens kann von der betroffenen Person grundsätzlich nur dann empfangen werden, wenn (1) die betroffene Person über eine gültige E-Mail-Adresse verfügt und (2) die betroffene Person sich für den Newsletterversand registriert. An die von einer betroffenen Person erstmalig für den Newsletterversand eingetragene E-Mail-Adresse wird aus rechtlichen Gründen eine Bestätigungsmail im Double-

Opt-In-Verfahren versendet. Diese Bestätigungsmail dient der Überprüfung, ob der Inhaber der E-Mail-Adresse als betroffene Person den Empfang des Newsletters autorisiert hat.

- (3) Bei der Anmeldung zum Newsletter speichern wir ferner die vom Internet-Service-Provider (ISP) vergebene IP-Adresse des von der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Anmeldung verwendeten Computersystems sowie das Datum und die Uhrzeit der Anmeldung. Die Erhebung dieser Daten ist erforderlich, um den(möglichen) Missbrauch der E-Mail-Adresse einer betroffenen Person zu einem späteren Zeitpunkt nachvollziehen zu können und dient deshalb der rechtlichen Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen.
- (4) Die im Rahmen einer Anmeldung zum Newsletter erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Versand unseres Newsletters verwendet. Ferner könnten Abonnenten des Newsletters per E-Mail informiert werden, sofern dies für den Betrieb des Newsletter-Dienstes oder eine diesbezügliche Registrierung erforderlich ist, wie dies im Falle von Änderungen am Newsletterangebot oder bei der Veränderung der technischen Gegebenheiten der Fall sein könnte. Es erfolgt keine Weitergabe der im Rahmen des Newsletter-Dienstes erhobenen personenbezogenen Daten an Dritte. Das Abonnement unseres Newsletters kann durch die betroffene Person jederzeit gekündigt werden. Die Einwilligung in die Speicherung personenbezogener Daten, die die betroffene Person uns für den Newsletterversand erteilt hat, kann jederzeit widerrufen werden. Zum Zwecke des Widerrufs der Einwilligung findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link. Ferner besteht die Möglichkeit, sich jederzeit auch direkt auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen vom Newsletterversand abzumelden oder dies dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf andere Weise mitzuteilen.

§ 11 Newsletter-Tracking

- (1) Die Newsletter der Deutsche Event Akademie GmbH enthalten sogenannte Zählpixel. Ein Zählpixel ist eine Miniaturgrafik, die in solche E-Mails eingebettet wird, welche im HTML-Format

versendet werden, um eine Logdatei-Aufzeichnung und eine Logdatei-Analyse zu ermöglichen. Dadurch kann eine statistische Auswertung des Erfolges oder Misserfolges von Online-Marketing-Kampagnen durchgeführt werden. Anhand des eingebetteten Zählpixels kann die Deutsche Event Akademie GmbH erkennen, ob und wann eine E-Mail von einer betroffenen Person geöffnet wurde und welche in der E-Mail befindlichen Links von der betroffenen Person aufgerufen wurden.

- (2) Solche über die in den Newslettern enthaltenen Zählpixel erhobenen personenbezogenen Daten, werden von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen gespeichert und ausgewertet, um den Newsletterversand zu optimieren und den Inhalt zukünftiger Newsletter noch besser den Interessen der betroffenen Person anzupassen. Diese personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Betroffene Personen sind jederzeit berechtigt, die diesbezügliche gesonderte, über das Double-Opt-In-Verfahren abgegebene Einwilligungserklärung zu widerrufen. Nach einem Widerruf werden diese personenbezogenen Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen gelöscht. Eine Abmeldung vom Erhalt des Newsletters deutet die Deutsche Event Akademie GmbH automatisch als Widerruf.

§ 12 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- (1) Art. 6 I lit. a DS-GVO dient unserem Unternehmen als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, wie dies beispielsweise bei Verarbeitungsvorgängen der Fall ist, die für eine Lieferung von Waren oder die Erbringung einer sonstigen Leistung oder Gegenleistung notwendig sind, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DS-GVO. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zur unseren Produkten oder Leistungen.



- (2) Unterliegt unser Unternehmen einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. c DS-GVO.
- (3) In seltenen Fällen könnte die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich werden, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies wäre beispielsweise der Fall, wenn ein Besucher in unserem Betrieb verletzt werden würde und daraufhin sein Name, sein Alter, seine Krankenkassendaten oder sonstige lebenswichtige Informationen an einen Arzt, ein Krankenhaus oder sonstige Dritte weitergegeben werden müssten. Dann würde die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. d DS-GVO beruhen. Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I lit. f DS-GVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch den Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt wurden. Er vertrat insoweit die Auffassung, dass ein berechtigtes Interesse anzunehmen sein könnte, wenn die betroffene Person ein Kunde des Verantwortlichen ist (Erwägungsgrund 47 Satz 2 DS-GVO).

§ 13 Berechtigte Interessen an der Verarbeitung, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden

Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 I lit. f DS-GVO ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung unserer Geschäftstätigkeit zugunsten des Wohlergehens all unserer Mitarbeiter und unserer Anteilseigner.

§ 14 Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

§ 15 Rechte der betroffenen Person

- (1) **Recht auf Bestätigung**
Jede betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.
- (2) **Recht auf Auskunft**
Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner hat der Europäische Richtlinien- und Verordnungsgeber der betroffenen Person Auskunft über folgende Informationen zugestanden:
- die Verarbeitungszwecke
 - die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
 - die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
 - falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
 - das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
 - das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde

g. wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten

h. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DS-GVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person

Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten. Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

(3) Recht auf Berichtigung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen. Möchte eine betroffene Person dieses Berichtigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

(4) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen werden)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Ver-

ordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist oder eine Rechtspflicht zur Datenhaltung besteht:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben.

Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten, die bei der Deutsche Event Akademie GmbH gespeichert sind, veranlassen möchte, kann sie sich über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an den Verantwortlichen wenden.

Wurden die personenbezogenen Daten von der Deutsche Event Akademie GmbH öffentlich gemacht und ist unser Unternehmen als Verantwortlicher gemäß Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so



trifft die Deutsche Event Akademie GmbH unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Der Mitarbeiter der Deutsche Event Akademie GmbH wird im Einzelfall das Notwendige veranlassen.

(5) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- a. Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- b. Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- c. Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- d. Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die bei der Deutsche Event Akademie

GmbH gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden. Der Mitarbeiter der Deutsche Event Akademie GmbH wird die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

(6) Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Zur Geltendmachung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann sich die betroffene Person jederzeit über die E-Mailadresse: Mailadresse.datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

(7) Recht auf Widerspruch

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Die Deutsche Event Akademie GmbH verarbeitet die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Verarbeitet die Deutsche Event Akademie GmbH personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber der Deutsche Event Akademie GmbH der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird die Deutsche Event Akademie GmbH die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei der Deutsche Event Akademie GmbH zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DS-GVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich. Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person jederzeit über die E-Mailadresse [\[schutz@deaplus.org\]\(mailto:schutz@deaplus.org\) oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.](mailto:Mailadresse.daten-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Der betroffenen Person steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

(8) Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, nicht einer ausschließlichen automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung

1. nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder
2. aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder
3. mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.

Ist die Entscheidung

1. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich oder erfolgt sie mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person, trifft die Deutsche Event Akademie GmbH angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie die berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf



Anfechtung der Entscheidung gehört. Möchte die betroffene Person Rechte mit Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

- (9) Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung
Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

§ 16 Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Erforderlichkeit für den Vertragsabschluss; Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Wir klären Sie darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuervorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Mitunter kann es zu einem Vertragsschluss erforderlich sein, dass eine betroffene Person uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die in der Folge durch uns verarbeitet werden müssen. Die betroffene Person ist beispielsweise verpflichtet uns personenbezogene Daten bereitzustellen, wenn unser Unternehmen mit ihr einen Vertrag abschließt. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht geschlossen werden könnte. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch den Betroffenen muss sich der Betroffene über die E-Mailadresse Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder

die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden. Unser Mitarbeiter klärt den Betroffenen einzelfallbezogen darüber auf, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsabschluss erforderlich ist, ob eine Verpflichtung besteht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche Folgen die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte.

§ 17 Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

§ 18 Routinemäßige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet und speichert personenbezogene Daten der betroffenen Person nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.
- (2) Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

§ 19 Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Facebook

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite Komponenten des Unternehmens Facebook integriert. Facebook ist ein soziales Netzwerk.

- (2) Ein soziales Netzwerk ist ein im Internet betriebener sozialer Treffpunkt, eine Online-Gemeinschaft, die es den Nutzern in der Regel ermöglicht, untereinander zu kommunizieren und im virtuellen Raum zu interagieren. Ein soziales Netzwerk kann als Plattform zum Austausch von Meinungen und Erfahrungen dienen oder ermöglicht es der Internetgemeinschaft, persönliche oder unternehmensbezogene Informationen bereitzustellen. Facebook ermöglicht den Nutzern des sozialen Netzwerkes unter anderem die Erstellung von privaten Profilen, den Upload von Fotos und eine Vernetzung über Freundschaftsanfragen.
- (3) Betreibergesellschaft von Facebook ist die Facebook, Inc., 1 Hacker Way, Menlo Park, CA 94025, USA. Für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortlicher ist, wenn eine betroffene Person außerhalb der USA oder Kanada lebt, die Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland.
- (4) Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Facebook-Komponente (Facebook-Plug-In) integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Facebook-Komponente veranlasst, eine Darstellung der entsprechenden Facebook-Komponente von Facebook herunterzuladen. Eine Gesamtübersicht über alle Facebook-Plug-Ins kann unter https://developers.facebook.com/docs/plugins/?locale=de_DE abgerufen werden. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Facebook Kenntnis darüber, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite durch die betroffene Person besucht wird.
- (5) Sofern die betroffene Person gleichzeitig bei Facebook eingeloggt ist, erkennt Facebook mit jedem Aufruf unserer Internetseite durch die betroffene Person und während der gesamten Dauer des jeweiligen Aufenthaltes auf unserer Internetseite, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite die betroffene Person besucht. Diese Informationen werden durch die Facebook-Komponente gesammelt und durch Facebook dem jeweiligen Facebook-Account der betroffenen Person zuge-

ordnet. Betätigt die betroffene Person einen der auf unserer Internetseite integrierten Facebook-Buttons, beispielsweise den „Gefällt mir“-Button, oder gibt die betroffene Person einen Kommentar ab, ordnet Facebook diese Information dem persönlichen Facebook-Benutzerkonto der betroffenen Person zu und speichert diese personenbezogenen Daten.

- (6) Facebook erhält über die Facebook-Komponente immer dann eine Information darüber, dass die betroffene Person unsere Internetseite besucht hat, wenn die betroffene Person zum Zeitpunkt des Aufrufs unserer Internetseite gleichzeitig bei Facebook eingeloggt ist; dies findet unabhängig davon statt, ob die betroffene Person die Facebook-Komponente anklickt oder nicht. Ist eine derartige Übermittlung dieser Informationen an Facebook von der betroffenen Person nicht gewollt, kann diese die Übermittlung dadurch verhindern, dass sie sich vor einem Aufruf unserer Internetseite aus ihrem Facebook-Account ausloggt.
- (7) Die von Facebook veröffentlichte Datenrichtlinie, die unter <https://de-de.facebook.com/about/privacy/> abrufbar ist, gibt Aufschluss über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch Facebook. Ferner wird dort erläutert, welche Einstellungsmöglichkeiten Facebook zum Schutz der Privatsphäre der betroffenen Person bietet. Zudem sind unterschiedliche Applikationen erhältlich, die es ermöglichen, eine Datenübermittlung an Facebook zu unterdrücken. Solche Applikationen können durch die betroffene Person genutzt werden, um eine Datenübermittlung an Facebook zu unterdrücken.

§ 20 Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Twitter

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite Komponenten von Twitter integriert. Twitter ist ein multilingualer öffentlich zugänglicher Mikroblogging-Dienst, auf welchem die Nutzer sogenannte Tweets, also Kurznachrichten, die auf 140 Zeichen begrenzt sind, veröffentlichten und verbreiten können. Diese Kurznachrichten sind für jedermann, also auch für nicht bei Twitter angemeldete Personen abrufbar. Die Tweets werden aber auch den sogenannten

Deutsche Event Akademie GmbH

- Followern des jeweiligen Nutzers angezeigt. Follower sind andere Twitter-Nutzer, die den Tweets eines Nutzers folgen. Ferner ermöglicht Twitter über Hashtags, Verlinkungen oder Retweets die Ansprache eines breiten Publikums.
- (2) Betreibergesellschaft von Twitter ist die Twitter, Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA.
 - (3) Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Twitter-Komponente (Twitter-Button) integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Twitter-Komponente veranlasst, eine Darstellung der entsprechenden Twitter-Komponente von Twitter herunterzuladen. Weitere Informationen zu den Twitter-Buttons sind unter <https://about.twitter.com/de/resources/buttons> abrufbar. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Twitter Kenntnis darüber, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite durch die betroffene Person besucht wird. Zweck der Integration der Twitter-Komponente ist es, unseren Nutzern eine Weiterverbreitung der Inhalte dieser Internetseite zu ermöglichen, diese Internetseite in der digitalen Welt bekannt zu machen und unsere Besucherzahlen zu erhöhen.
 - (4) Sofern die betroffene Person gleichzeitig bei Twitter eingeloggt ist, erkennt Twitter mit jedem Aufruf unserer Internetseite durch die betroffene Person und während der gesamten Dauer des jeweiligen Aufenthaltes auf unserer Internetseite, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite die betroffene Person besucht. Diese Informationen werden durch die Twitter-Komponente gesammelt und durch Twitter dem jeweiligen Twitter-Account der betroffenen Person zugeordnet. Betätigt die betroffene Person einen der auf unserer Internetseite integrierten Twitter-Buttons, werden die damit übertragenen Daten und Informationen dem persönlichen Twitter-Benutzerkonto der betroffenen Person zugeordnet und von Twitter gespeichert und verarbeitet.
 - (5) Twitter erhält über die Twitter-Komponente immer dann eine Information darüber, dass die betroffene Person unsere Internetseite besucht hat, wenn die betroffene Person zum Zeitpunkt des Aufrufs unserer Internetseite gleichzeitig bei Twitter eingeloggt ist; dies findet unabhängig davon statt, ob die betroffene Person die Twitter-Komponente anklickt oder nicht. Ist eine derartige Übermittlung dieser Informationen an Twitter von der betroffenen Person nicht gewollt, kann diese die Übermittlung dadurch verhindern, dass sie sich vor einem Aufruf unserer Internetseite aus ihrem Twitter-Account ausloggt.
 - (6) Die geltenden Datenschutzbestimmungen von Twitter sind unter <https://twitter.com/privacy?lang=de> abrufbar.
- § 21 Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion)**
- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite die Komponente Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion) integriert. Google Analytics ist ein Web-Analyse-Dienst. Web-Analyse ist die Erhebung, Sammlung und Auswertung von Daten über das Verhalten von Besuchern von Internetseiten. Ein Web-Analyse-Dienst erfasst unter anderem Daten darüber, von welcher Internetseite eine betroffene Person auf eine Internetseite gekommen ist (sogenannte Referer), auf welche Unterseiten der Internetseite zugegriffen oder wie oft und für welche Verweildauer eine Unterseite betrachtet wurde. Eine Web-Analyse wird überwiegend zur Optimierung einer Internetseite und zur Kosten-Nutzen-Analyse von Internetwerbung eingesetzt.
 - (2) Betreibergesellschaft der Google-Analytics-Komponente ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Pkwy, Mountain View, CA 94043-1351, USA.
 - (3) Der für die Verarbeitung Verantwortliche verwendet für die Web-Analyse über Google Analytics den Zusatz „_gat._anonymizelp“. Mittels dieses Zusatzes wird die IP-Adresse des Internetanschlusses der betroffenen Person von Google gekürzt und anonymisiert, wenn der Zugriff auf unsere Internetseiten aus einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfolgt.
 - (4) Der Zweck der Google-Analytics-Komponente ist die Analyse der Besucherströme auf unserer Internetseite. Google nutzt die gewonnenen Daten und Informationen unter anderem dazu, die Nutzung unserer Internetseite auszuwerten, um für uns Online-Reports, welche die Aktivitäten auf unseren Internetseiten aufzeigen, zusammenzustellen, und um weitere mit der Nutzung unserer Internetseite in Verbindung stehende Dienstleistungen zu erbringen.
 - (5) Google Analytics setzt ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person. Was Cookies sind, wurde oben bereits erläutert. Mit Setzung des Cookies wird Google eine Analyse der Benutzung unserer Internetseite ermöglicht. Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Google-Analytics-Komponente integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Google-Analytics-Komponente veranlasst, Daten zum Zwecke der Online-Analyse an Google zu übermitteln. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Google Kenntnis über personenbezogene Daten, wie der IP-Adresse der betroffenen Person, die Google unter anderem dazu dienen, die Herkunft der Besucher und Klicks nachzuvollziehen und in der Folge Provisionsabrechnungen zu ermöglichen.
 - (6) Mittels des Cookies werden personenbezogene Informationen, beispielsweise die Zugriffszeit, der Ort, von welchem ein Zugriff ausging und die Häufigkeit der Besuche unserer Internetseite durch die betroffene Person, gespeichert. Bei jedem Besuch unserer Internetseiten werden diese personenbezogenen Daten, einschließlich der IP-Adresse des von der betroffenen Person genutzten Internetanschlusses, an Google in den Vereinigten Staaten von Amerika übertragen. Diese personenbezogenen Daten werden durch Google in den Vereinigten Staaten von Amerika gespeichert. Google gibt diese über das technische Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten unter Umständen an Dritte weiter.
 - (7) Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite, wie oben bereits dargestellt, jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Eine solche Einstellung des genutzten Internetbrowsers würde auch verhindern, dass Google ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person setzt. Zudem kann ein von Google Analytics bereits gesetzter Cookie jederzeit über den Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden.
 - (8) Ferner besteht für die betroffene Person die Möglichkeit, einer Erfassung der durch Google Analytics erzeugten, auf eine Nutzung dieser Internetseite bezogenen Daten sowie der Verarbeitung dieser Daten durch Google zu widersprechen und eine solche zu verhindern. Hierzu muss die betroffene Person ein Browser-Add-On unter dem Link <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout> herunterladen und installieren. Dieses Browser-Add-On teilt Google Analytics über JavaScript mit, dass keine Daten und Informationen zu den Besuchen von Internetseiten an Google Analytics übermittelt werden dürfen. Die Installation des Browser-Add-Ons wird von Google als Widerspruch gewertet. Wird das informationstechnologische System der betroffenen Person zu einem späteren Zeitpunkt gelöscht, formatiert oder neu installiert, muss durch die betroffene Person eine erneute Installation des Browser-Add-Ons erfolgen, um Google Analytics zu deaktivieren. Sofern das Browser-Add-On durch die betroffene Person oder einer anderen Person, die ihrem Machtbereich zuzurechnen ist, deinstalliert oder deaktiviert wird, besteht die Möglichkeit der Neuinstallation oder der erneuten Aktivierung des Browser-Add-Ons.
 - (9) Weitere Informationen und die geltenden Datenschutzbestimmungen von Google können unter <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/> und unter <http://www.google.com/analytics/terms/de.html> abgerufen werden. Google Analytics wird unter diesem Link https://www.google.com/intl/de_de/analytics/ genauer erläutert.

Verbandspartner

Die enge Zusammenarbeit mit unseren Verbandspartnern ermöglicht bei aktuellen sowie in Planung befindlichen Seminaren, Workshops und Fortbildungen ein hohes Maß an Branchenbezug. Dadurch entstehen maßgeschneiderte und trendaktuelle Angebote für Fach- und Führungskräfte, Professionals und Einstei-

ger in den verschiedenen Branchensegmenten der Veranstaltungswirtschaft.

Mitglieder der Partnerverbände erhalten in ausgewiesenen Weiterbildungsangeboten bis zu 10 % Rabatt auf die Kursgebühren.



VPLT

Der Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik e.V.

Wohlenbergstraße 6
30179 Hannover
Tel. +49 (0) 511 27074-74 | Fax +49 (0) 511 270 74-777
www.vplt.org | info@vplt.org



EVVC

Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V.

Niddastraße 74
60329 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 91509698-0 | Fax +49 (0) 69 91509698-9
www.evvc.org | info@evvc.org



FAMAB

Kommunikationsverband e.V.

Berliner Str. 26
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. +49 (0) 52 42 9454-0 | Fax +49 (0) 5242 9454-10
www.famab.de | info@famab.de



FAMA

Fachverband Messen und Ausstellungen e.V.

c/o Johann Fuchsguber
Anno-Santo-Siedlung 37
93083 Obertraubling
Tel. +49 (0) 9401 52786-10 | Fax +49 (0) 9401 52786-11
www.fama.de | info@fama.de



INTHEGA

Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen e.V.

Geschäftsstelle
Königsallee 43
71638 Ludwigsburg
Tel. +49 (0) 7141 125-240 | Fax +49 (0) 7141 125-245
www.inthega.de | geschaeftsstelle@inthega.de



www.deaplus.org/2020



Wir sind auch bei:



[#Bildungswelt](#) | [#PROseminare](#) | [#Weiterbildungschancen](#)

Deutsche Event Akademie GmbH

info@deaplus.org | www.deaplus.org

Lilienthalstraße 1

D-30179 Hannover

Tel. +49 (0) 511 270 747 71

Fax +49 (0) 511 270 747 7771